

Offizielle Eröffnung Gepaco-Tag und Ausstellung Welten der Zukunft



(v.l.n.r.: Bürgermeister Gaston Greiveldinger, Strassen (Lux.); Matina Holzner, MdL; Monique Sary, Kulturbeigeordnete Montigny-lès-Metz (F); Bürgermeisterin Isabelle Poncelet, Habay (Oberbürgermeister Dr. Karl-Heinz Frieden, Konz (Rh-Pf.), Staatssekretär Roland Krämer; Bürgermeister Lothar Christ; Erster Kreisbeigeordneter und MdL Frank Wagner; Künstler Yannik Monget)



MIT DEN ORTSTEILEN:
BACHEM · BERGEN · BRITTEN · HAUSBACH · LOSHEIM
MITLOSHEIM · NIEDERLOSHEIM · RIMLINGEN
RISSENTHAL · SCHEIDEN · WAHLEN UND WALDHÖLZBACH



im Internet: <http://www.losheim.de> · E-Mail-Adresse: gemeinde@losheim.de

Bereitschaftsdienste

Zahnärztlicher Notdienst

15. / 16. 07. 2017: Avram A., Dr., Merzig/Brottdorf, 06861/74549 + 06861/790656; Antz C., Losheim am See, 06872/2030

Bereitschaftsdienste AUGENÄRZTE

15. / 16. 07. 2017: Dr. Schwarz Anna Ch., In Gemeinschaftspraxis Dres. Anterist und Mees, Saarbrücken, Scheidter Straße 110, 0681/9601260

Bereitschaftsdienste KINDERÄRZTE

15. / 16. 07. 2017: St. Elisabeth Klinik, Saarlouis, Kapuzinerstraße 4, 06831/1257883
Es ist dringend notwendig, um die Wartezeit für Sie so gering wie möglich zu halten, vorher anzurufen.

Bereitschaftsdienste TIERÄRZTE

15. / 16. 07. 2017: Tierärzte Drs. Besse, Lebach, Mottenerstraße 137, 06881/2178

Bereitschaftsdienste HNO-ÄRZTE

15. / 16. 07. 2017: Dr. Heinze Matthias, Dillingen, Odilienplatz 3, 06831/78992



Apotheken-Notdienst

In der Zeit von Donnerstag dieser Woche bis Donnerstag kommender Woche haben die nachfolgend aufgeführten Apotheken Notdienst. Der Notdienst beginnt um 8:00 Uhr und endet am darauffolgenden Tag um 8:00 Uhr

Kostenlose APOTHEKEN NOTDIENST HOTLINE 0800 00 22 8 33, HANDY 22 8 33 (69 Cent / Minute)

Donnerstag, 13. 07. 2017

Weiskirchen, Neue Apotheke, Trierer Straße 40, 06876/227

Freitag, 14. 07. 2017

Merzig, Adler-Apotheke, Poststraße 35, 06861/2421

Samstag, 15. 07. 2017

Wadern-Nunkirchen, Sebastianus-Apotheke, Saarbrücker Straße 4, 06874/18620

Sonntag, 16. 07. 2017

Losheim am See, Hirsch-Apotheke, Saarbrücker Straße 19, 06872/2008

Montag, 17. 07. 2017

Merzig, Rathaus-Apotheke, Poststraße 19, 06861/2582

Dienstag, 18. 07. 2017

Losheim am See, Markt-Apotheke, Saarbrücker Straße 8, 06872/90060

Mittwoch, 19. 07. 2017

Losheim am See, Apotheke im Globus, Haagstraße 60, 06872/92260

Donnerstag, 20. 07. 2017

Merzig, Marien-Apotheke, Brauerstraße 7, 06861/2569

Wichtige Rufnummern



Polizei

Notruf 110
Polizei-posten Losheim Tel. 91501, Fax 91534
Polizei-inspektion Wadern..... (06871) 90010



Freiwillige Feuerwehr

Notruf und Feueralarm in allen Ortsteilen der Gemeinde 112
Gemeindeführer Andreas Brausch (0170) 4657914



Rettungsdienst

Rettungsdienst..... 112



Ärztlicher Notdienst

..... 116 117
Erreichbar an Wochenenden samstags von 8.00 Uhr bis montags 8.00 Uhr, an Feiertagen von morgens 8.00 Uhr bis zum nächsten Morgen 8.00 Uhr sowie an Werktagen von abends 18.00 Uhr bis morgens 8.00 Uhr

Giftnotruf

..... (0 68 41) 1 92 40



Krankenhäuser

St. Josef, Losheim..... 9030
Klinikum, Merzig..... (06861) 7050
St. Elisabeth, Wadern (06871) 5011

24-Stunden Notaufnahmenummer der Residenz Losheim

Notaufnahme + Versorgung (0 68 72) 92 10 - 0

Kindertageseinrichtungen

Bachem	35 11	Bergen	37 20
Britten	36 82	Losheim	
Niederlosheim	28 45	Villa Regenbogen	35 45
Wahlen.....	35 36	Haus Tample.....	9 22 87 17
		Kita Sonnengarten ...	9 69 61 96

Schulen

	Schule	Freiw. Ganztagschule
Bachem	26 75	88 70 09
Losheim	22 95	50 54 33
Wahlen	25 56	99 38 98
Peter-Dewes-Gesamtschule ..	92 19 60	9 21 56 37
Schule am Kappwald, „Förderschule Lernen“ Niederlosheim		29 92

Kirchen

	Kath. Pfarrämter	
Britten	22 14	Losheim 99 30 66
Wahlen	23 74	
Dekanatsstelle Losheim-Wadern		0 68 71/92 30 10

Evang. Kirchengemeinde Wadern-Losheim

Gemeindebüro Wadern 0 68 71/20 06

TWL Technische Werke der Gemeinde Losheim GmbH

Streifstraße 1, **Geschäftsstelle** 9029-0
Erdgasberatung 90 29 24
Telefax 90 29 30
Notruf Wasser 90 29 29

TWL-Verteilnetz GmbH

Notruf
Strom/Erdgas 90 29 29

Eigenbetrieb Touristik, Freizeit und Kultur

... Eigenbetrieb Freizeit, Touristik und Kultur 9 01 81 00
... Telefax 9 01 81 10

Gemeindeverwaltung



Rathaus (Vermittlung) 6 09-0
 Telefax 6 09-1 80
 Telefax Bekanntmachungsblatt 6 09-1 18
 außerhalb der Dienstzeiten:
 Pässe, Führerscheine 609-154

Öffnungszeiten (gleitende Arbeitszeit) montags - freitags, 08.30 - 12.00 Uhr; dienstags, 13.30 - 15.30 Uhr; donnerstags, 13.30 - 18.00 Uhr; und nach persönlicher Vereinbarung

Soziales Bürgerbüro im Schlösschen, Saarbrücker Str. 13..... 6 09-1 60
Öffnungszeiten: Mittwochs von 09.00 - 12.00 Uhr und von 14.00 - 16.00 Uhr sowie donnerstags von 09.00 - 12.00 Uhr
Das Schlösschen bleibt vom 13.07. - 04.08.17 geschlossen.
 In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Versicherungältesten Herrn Karl-Heinz Weimar, Tel.: 06872/1277.

Pflegestützpunkt im Schlösschen - Sprechstunde durch den Pflegestützpunkt (Tel. 505 872):
 Der nächste Sprechstundentermin findet am Mittwoch, den 02. August von 09.00 Uhr - 11.00 Uhr statt.

Bauhof: wochentags v. 07.00 - 15.30 Uhr 6 09-1 70
 Ruf-/Wochenendbereitschaft 01 71 9 73 02 70
Wertstoffzentrum (Bahnhofstr. 39) 5 04 17 56
LAI, Second-Hand-Markt und Möbelbörse
 (Bahnhofstr. 39) 99 48 82
Stausee, Seeaufsicht (während der Saison) 39 33
Forstverwaltung im Rathaus 6 09-1 38
 und 9 12 85
 ... Revierförster Simon 01 71 7 32 43 83
Behindertenbeirat der Gemeinde
 (Thomas Schumacher) 6 09 - 1 11

Familienzentrum Losheim

Saarbrücker Str. 37, 66679 Losheim, Tel.: 06872-5050714, E-Mail: info@familienzentrum-losheim.de
 - Montag 09:00 - 12:00 Uhr: telefonische Beratung und Terminvereinbarung
 - Donnerstag 16:30 - 18:00 Uhr: offene Sprechzeit im Familienzentrum

Veranstaltungen in der Gemeinde



Ortsteil	Datum	Veranstalter	Art
Kino Lichtspiele	14. 07.		„Monsieur Pierre geht online“
Rimlingen	15. 07. - 16. 07.		Brückenfest
Losheim, Gartenbistro, Terrasse	16. 07.		Frühschoppenkonzert der „Sir Henrys Dixie-Band“
Losheim, Gartenbistro, Terrasse	16. 07.		Sir Henrys Dixie-Band

Der Bürgermeister informiert ...

Urlaubsvertretung Bürgermeister

In der Zeit **von Mittwoch, 12. Juli 2017 bis einschließlich Mittwoch, 02. August 2017**, befindet sich der Bürgermeister in Urlaub.

Die **Vertretung** übernimmt in der Zeit **von Mittwoch, 12. Juli 2017 bis Sonntag, 23. Juli 2017** der Erste Beigeordnete, Herr Norbert Müller und **von Montag, 24. Juli 2017 bis einschl. Mittwoch, 02. August 2017** der 2. Beigeordnete, Herr Björn Kondak.

Kino Losheim



Monsieur Pierre geht online

Fr., 14. Juli, 20:00 Uhr



Der grantige Rentner Pierre (Pierre Richard) hat sich auf einen einsamen und routinierten Lebensabend eingerichtet. Doch seine Tochter Sylvie (Stéphane Bissot) bringt ihn mit einem Bekannten zusammen, dem erfolglosen Schriftsteller Alex (Yaniss Lespert). Alex soll Pierre in die mysteriöse Welt des Internets einführen und im Zuge dieser mühseligen Eingewöhnung

stößt der rüstige Rentner eines Tages auf ein Datingportal. Pierre ist angetan und probiert unter falscher Identität seine keineswegs eingerosteten Verführungskünste aus. Schon bald verabredet sich Pierre mit der bezaubernden Flora (Fanny Valette), doch weil er sich online als sein Internethelfer Alex ausgeben hat, kann er natürlich nicht selbst zum Date erscheinen und schickt stattdessen den in Finanznöten steckenden jungen Mann selbst. Und siehe da: Alex verliebt sich in Flora, die sich wiederum in den Schriftsteller verguckt. Der ebenfalls schwer verliebte Pierre steckt in der Zwickmühle...

Infos unter: www.lichtspiele-losheim.de und facebook.

Hotline rund um das Thema Flüchtlinge

Im Sozialministerium ist eine Info- und Beratungshotline für Fragen rund ums Thema Flüchtlinge eingerichtet worden. Die Nummer lautet: (0681)501-2223.

Von 9 Uhr bis 16 Uhr stehen kompetente Ansprechpartner für Mitarbeiter von Gemeinden, Landkreisen, Initiativen und interessierten Mitbürgern als Ansprechpartner zur Verfügung. Fragen über Möglichkeiten der Betreuung, rechtliche Hinweise, praktische Tipps und Ansprechpartner können erfragt und vermittelt werden.

Außerhalb der Dienstzeiten steht ein Anrufbeantworter bereit.

Lärmbelästigung durch militärischen Flugbetrieb

In der letzten Zeit häufen sich mal wieder die Übungsflüge von Militärmaschinen über dem nördlichen Saarland.

Wer sich durch Fluglärm stark belästigt fühlt, sollte sich unter Angabe des genauen Zeitpunkts der Flugbewegungen bei folgenden Stellen direkt beschweren (Nur hier werden auch die Beschwerden gezählt und ausgewertet):

Bürgertelefon des Luftwaffenamtes
(kostenlos): 0800/8620730
Mail: fliz@bundeswehr.org

An alle Vereine, Verbände und Institutionen
in der Gemeinde Losheim

Ab sofort können Sie Ihre redaktionellen Texte
auch ganz einfach per Internetbrowser
an das „Mitteilungsblatt der
Gemeinde Losheim“ senden.

CMS

Ihre Vorteile unter anderem:

- Die Übermittlung kann von jedem Internetbrowser erfolgen, egal ob Sie sich gerade in Beckingen befinden oder im Urlaub in Kolumbien, Sie benötigen kein E-Mail-Programm!
- Einfache, benutzerfreundliche Handhabung, keine speziellen Vorkenntnisse erforderlich
- Schnelle Datenübermittlung
- Vorschaufunktion
- Übermittlung von Fotos ist ebenfalls möglich
- Die Übermittlung kann nicht nur für die nächste Ausgabe erfolgen, sondern auch im Voraus für beliebige Ausgaben

**Machen Sie von dieser Möglichkeit
Gebrauch!**

30. RIMLINGER BRÜCKEN FEST

Samstag, 15. Juli

Beginn: 19.00 Uhr
Für Stimmung sorgen
die Bands „Honey Creek“
& „Sebastian unplugged“



Honey Creek



Sebastian unplugged

Sonntag, 16. Juli

Ab 10.30 Uhr: Fröhschoppen

12.00 Uhr: Mittagessen
("Brücken-Rollbraten"
mit Kartoffelgratin & Salat)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

15. - 16. Juli 2017



Die Tourist-Info informiert

Sonntag, 16. Juli, Gartenbistro Sir Henrys Dixie-Band

Sir Henrys Dixie-Band wird am Sonntag, dem 16. Juli um 11.00 Uhr ein unterhaltsames Frühschoppenkonzert auf der Terrasse des SeeGartens präsentieren. Der Eintritt ist frei.

Infos unter Tel. 06872/9214690

Samstag, 26. August, Seegarten Vollmondkonzert mit „Traumzeit“



Die Weltmusikgruppe „Traumzeit“ um die Performance-Künstlerin Marion Ritz-Valentin gastiert am Samstag, dem 26. August um 20.00 Uhr mit einem besonderen Konzert im „Seegarten“.

Die vier Musiker der Band Traumzeit, Marion Ritz-Valentin, Sergio Para, Leo Ortega und Peter Bruna schaffen mit ihren Weltmusikinstrumenten einen faszinierenden Klangteppich.

Zauberhafte Klänge aus Musikinstrumenten aus der ganzen Welt, magische Trommeln, riesige Masken, Elfengesänge und das Spiel mit dem Feuer lassen uns die Welt des täglichen Lebens für eine Weile vergessen.

Höhepunkt der Performance ist die Feuershow mit dem Tanz der Sonnenmaske.

Eintritt 10 € im Vorverkauf, 12 € Abendkasse, Vorverkauf in Losheim bei der Tourist-Info am Stausee sowie überregional unter www.ticketregional.de, Kartenservice bei der Tourist-Info, Tel. 06872/9018100

1. und 2. September, Eventgelände Stausee Das Rockwochenende am Stausee

Am 1. und 2. September werden zum Rockaway Beach Open-Air und zum Lucky Lake-Festival insgesamt rund 8.000 Gäste erwartet.

„ROCKAWAY BEACH OPEN AIR“ heißt das neue Festival – und wird am 1. September allen Freunden qualitativ hochwertigen Underground-Sounds ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Der Schwerpunkt liegt 2017 ganz klar im Punkrockbereich: mit TURBOSTAAT und PASCOW werden hier zwei musikalische und lyrische Schwergewichte für die Erstaufgabe verpflichtet.

Zudem wurde als Headliner eine Band bestätigt, die für zahllose deutschsprachige Künstler aus dem Punk- aber auch aus dem Indie-Bereich eine Inspiration, wenn nicht gar wegweisend war/ist. Die großartigen **FEHLFARBEN**, gerade endlich wieder mit ihrem wichtigen Debütalbum „Monarchie und Alltag“ auf Tour, werden diesem Abend mit ihrer bahnbrechenden Mixtur aus Post Punk, NdW- und Punkrock einen mehr als würdigen Abschluss bereiten. Als weitere Band im illustren Reigen konnten die Berliner Punkrock-Durchstarter SMILE AND BURN verpflichtet werden. Weitere Bands werden demnächst veröffentlicht.

Beginn 16.30 Uhr, Vorverkauf für 27,50 € bei der Tourist-Info am See, sowie allen Vorverkaufsstellen von www.ticketregional.de

Die 3. Auflage des **Lucky Lake Festivals** bringt am 2. September einige Top-Acts aus dem Electro-Spektrum. Nach den beiden ersten erfolgreichen Editions des Lucky Lake Festivals mit super Wetter im letzten Jahr geht es am 02. September 2017 in die dritte Runde. Ein Tag, der um 12 Uhr mittags beginnt, und abends garantiert mit überschäumender Energie und Euphorie endet – das war das Versprechen nach Lucky Lake 2016, und so wird es in 2017 wieder sein!

Johannes Bergheim und Holger Kampling, besser bekannt als AKA AKA, sind neben ihren Studio-Produktionen vor allem für ihre energiegeladenen DJ- und Liveauftritte mit dem Trompeter Thalstroem bekannt. Format:B, der Abfahrtsgarant aus Berlin, Extrawelt LIVE, ein Projekt der beiden Hamburger Raabe und Schaffhausen, für das ausschließlich Minimal -und Elektrotracks komponiert wurden. Gregor Tresher, schon fast gesetzt auf allen Freiluftfestivals dieses Landes, und das nicht grundlos, Kerstin Eden, die hessische Techno-Geheimwaffe, Pappenheimer, einen Künstler, den sich das Publikum von Herzen gewünscht hat, sowie KlangKünstler aus Berlin, garniert wird das Ganze von unseren „Residents“, den Jungs, die auch im letzten Jahr schon die Bühnen eröffnet bzw. gerockt haben: Bruno (verehrt von den Saarländern, geliebt von allen anderen drumherum) Hillmann & Neufang (Trier's schönster DJ Export) sowie Benjamin Pauken und Pablo Stumm, die ein fein austariertes Line-Up würdig abrunden.

Tickets gibt es noch bis März bei der Tourist Info am See, sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen zum Preis von 29,75 €.



Konzertkarten für die Events in Losheim am See

Karten im Vorverkauf erhältlich in der Tourist-Info am See:

26. August, SeeGarten: Konzert mit Traumzeit; **1. September**, Eventgelände Stausee: Rockaway Beach Open-Air; **2. September**, Eventgelände Stausee: Lucky-Lake-Festival; **9. September**, Eisenbahnhalle: Disco meets Oktoberfest for Ü30; **23. September**, Stausee-Tafeltour: Kulinarik-Wanderung

Ausführliche Infos in www.losheim.de, Rubrik Veranstaltungen und www.ticketregional.de

Jugendinfo

Gemeinsam Spaß!



Eine Spiel – und Spaßralley für die gesamte Familie

Meistern Sie gemeinsam mit ihren Kindern einen Parcours, der Ihnen Geschicklichkeit, Ideenreichtum, ein bisschen Sportlichkeit abverlangt und Sie mit viel Spaß belohnen wird.

Lösen Sie als Gruppe knifflige Aufgaben, überwinden Hindernisse und erreichen möglichst schnell das Ziel. Teamgeist gewinnt!

Gemeinsam Spaß! ist geeignet für Familien mit Kindern ab 5 Jahren. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Wann & wo?

Donnerstag, 20. Juli 2017

von 15.00 - ca. 18.00 Uhr

**Sportplatz des SV Losheim
(Nähe Globus-Kreisel)**

Bitte denken Sie an geeignete Kleidung und Verpflegung!

Weitere Informationen und Anmeldung:

Julia Kiefer & Brigitte Baumgartner

Tel. 06872 5050714

Familienzentrum Losheim

Saarbrücker Str. 37, 66679 Losheim am See

Neues Jugendcafe für Jugendliche in Losheim, Schulstraße 3, 66679 Losheim am See ab 24.07.2017

Anbei Infos des Jobcenters

Informationen über die „Maßnahmen zur Förderung schwer zu erreichender junger Menschen nach § 16h Zweites Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)“

Ihr Jobcenter unterstützt Sie bei Ihrer beruflichen Eingliederung. Um diesen Prozess zu beschleunigen, hat Ihr Jobcenter eine weitere Einrichtung damit beauftragt, Ihnen hierbei im Rahmen einer Maßnahme zu helfen. Für die Teilnahme an dieser Maßnahme hat Ihnen Ihr Jobcenter ein Angebot unterbreitet. Bitte nutzen Sie dieses Angebot.

Kurzbeschreibung dieser Maßnahme

Durch eine intensive individuelle Beratung und Betreuung der Teilnehmer -auch im Rahmen aufsuchender Sozialarbeit-sollen die Teilnehmer dabei unterstützt werden

- ihre individuelle Schwierigkeiten zu überwinden,
- Leistungen der Grundsicherung (wieder) in Anspruch zu nehmen und
- die Bereitschaft für eine schulische, ausbildungsbezogene bzw. berufliche Qualifikation oder eine Arbeitsaufnahme zu entwickeln.

Ihren Eingliederungsprozess unterstützt die Losheimer Arbeitsmarktinitiative e.V. in der Schulstr. 3 in 66679 Losheim am See.

Die Räumlichkeiten erreichen Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln mit dem Bus: Haltestelle Losheim Sparkasse. Fußläufig in 1 min von der Haltestelle entfernt.

Anfahrt mit dem PKW.

Ihre persönliche Ansprechpartnerin bei der LAI ist Frau Ruth Staudt

Sie ist zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar:

Montag bis Donnerstag von 07.30 Uhr bis 16.30 Uhr und

Freitag von 07.30 Uhr bis 13.00 Uhr

Telefon-Nummer: 06872993267

In dieser Zeit ist auch die Kontaktaufnahme per Telefax (Nr. 993269) und über die E-Mail-Adresse Ruth.Staudt@lai-losheim.de möglich.

Für ein persönliches Gespräch – ohne vorherige Terminvereinbarung – können Sie Ihren persönlichen Ansprechpartner zu folgenden Zeiten besuchen:

Jeden Mittwoch in der Zeit von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Ihr Jobcenter

Aus unserer Gemeinde in Wort und Bild . . .

Partnerschaft Losheim am See - Bokungu RD Congo

15 Jahre Freundeskreis Tshuapa

Seit über 15 Jahren unterstützen Losheimer und Freunde nun schon Projekte von und für Menschen im kongolesischen Regenwald. Ob als Einzelperson, Initiativegruppe, Unternehmen, im Verein, als Pfarrei oder Zivilgemeinde. Für die meisten hat es angefangen, als sie sich entschieden, dem Losheimer Entwicklungshelfer Wolfgang Leinen beim Wiederaufbau des Gesundheitsdienstes der abgelegenen Regenwald – Diözese Bokungu – Ikela zu helfen, der früheren „Diözese der Deutschen“ auf 42.000 km² im Kongo - Becken, die im jahrelangen Krieg bitterarm geworden war und einschliesslich Gesundheitspersonal alles verloren hatte, womit sie den notleidenden Waldbauernfamilien beistehen konnte. Und wie der Fuchs dem Kleinen Prinzen dann so weise sagt: „Du bist für das verantwortlich, was Du Dir vertraut gemacht hast.“

Was mit kreativen Losheimer Aktionen wie „run for help“ begann und den Motorrad - Treibstoff zusammenbrachte um die am Ende rund 100 im dichten Tropen-Wald verstreuten Gesundheitsstrukturen aufzusuchen und wieder in die Versorgung zu integrieren, legte die Basis für die spätere grossflächige Nothilfe des Internationalen Roten Kreuzes mit Medikamenten aber auch Haushaltskits für den Neuanfang der aus den Fluchtcamps zurückkehrenden Familien und Dorfgemeinschaften. Darauf aufbauend gelang es, die italienische „COOPI“ und weitere internationale Hilfsorganisations für die Begleitung und Versorgung der wichtigsten Gesundheitszentren zu gewinnen. Neben der Qualifizierung des einheimischen Personals konnten in der folgenden Entwicklungsphase u.a. auch Kranken-



häuser und weitere Gebäude der Gesundheitsversorgung saniert und ausgestattet werden. 180.000 Kinder wurden in einer gewaltigen Anstrengung gegen die nicht selten tödlichen Masern geimpft.

Die „Losheimer Fässer“ und weitere kreative Aktionen haben das Ihre dazu beigetragen und neben den Gesundheitsstrukturen zunehmend auch die Selbsthilfeorganisationen der Waldbauern unterstützt. „Hilfe zur Selbsthilfe“, Förderung des Gemeinwohlgedankes und – einsetzes wurden wichtige Leitlinien, die sich in zahlreichen Klein- und Kleinstprojekten in den Bereichen Gesundheits/Randgruppenarbeit, Stärkung der kommunalen Struktur und des Gemeinwesens, kommunale Nord-Süd-Partnerschaft, Kommunikation, „Desenclavement“ / Zugang zu Welt und Markt, Bewahrung von Kultur und Umwelt, u.a. realisierten. Der Freundeskreis konnte oft auch da helfen (auch heute noch), wo niemand sonst es tat: im Krankheitsfall, bei Unfällen, die zumal bei Operationen die Mittel der Familien weit überschreiten (Krankenversicherung gibt es nicht - alles muss gekauft und bezahlt werden). Und so manch einem aus armer Familie konnte ermöglicht werden, die teure Ausbildung erfolgreich abzuschließen: 3 Ärzte, 1 Apotheker, 9 Gesundheitsfachkräfte, 1 Entwicklungsingenieur leisten heute wertvolle Dienste für die Gemeinschaft. Eine Ärztin und ein Umweltingenieur sind noch im Studium. Einer nur musste die (Krankenpflege-) Ausbildung abbrechen. Die Bilanz kann sich doch sehen lassen, oder?

Für die Folgeorganisation des informellen Freundeskreises, den gemeinnützigen Losheimer Konga – Freundeskreis Tshuapa e.V., der nächstes Jahr auch schon sein 10 jähriges feiert, war es jedenfalls Anlass, bei seiner diesjährigen Mitgliederversammlung am Vereinssitz dankbar zurückzublicken und auch das 10 jährige Bestehen seiner ältesten kongolesischen Partnerorganisationen, Frère du Paysan und Fondation Lifala des Nkole zu würdigen. Letztere wurden für ihren herausragenden und beständigen gemeinsamen Einsatz mit dem „Prix Aigle“ (Adlerpreis) ausgezeichnet. Zur kleinen Jubiläumsfeier mit Vertretern der Helfer, Losheimer Unterstützer/Partnerschaftskomitee sowie Familien (Vereinsmitglied ist man in der Regel ja nicht allein...) gab es selbstgebackenen Kuchen mit wohlschmeckendem Kaffee aus dem Kivu-Hochland des Kongo. Den treuen Gastgebern der Vereinsversammlungen überreichte der Vorsitzende Michael Jochem einen guten Tropfen aus Südafrika samt Bepflanzungsgutschein für den vom Verein oft genutzten Balkon, der gerade renoviert wird.

Glücksfee „Mama Kongo“ würdigte zwei Anwesende dann stellvertretend für alle Aktiven per Los mit einem Päckchen fair gehandeltem Bio – Kongo – Kaffee und einem Kongo – Lieschen (Papageienschnabelblume). Der ehemalige Losheimer Entwicklungshelfer im Kongo, Wolfgang Leinen, dankte Michael Jochem für seine 15 jährige treue Koordinierungstätigkeit des Freundeskreises und seit bald 10 Jahren als Vorsitzender des Konga e.V.. Ohne diesen Einsatz wäre das Losheimer Kongo – Abenteuer nicht möglich gewesen – dafür gabs Kongo – Lieschenblüten angesetzt in feinem Losheimer Kirsch mit Danke - Unterschriften aller Anwesenden. **Herzlichen Dank** an dieser Stelle auch Allen in Losheim und Umgebung, die diesen lebendigen Weg ausdauernd mitgegangen sind und weiter mitgehen.

Auch heute noch ist der Freundeskreis helfend zur Stelle, etwa wenn es gilt ein wichtiges Anliegen zu unterstützen, das nicht so recht in die Projektarbeit oder die Vereinsstatuten passt. **Regenwald – Leben – Mensch:** das Abenteuer geht weiter. Denn was man sich vertraut gemacht hat.... (Spenden gehen zu 100 % in die Partnerprojekte. Konto Konga e.V., Pax – Bank Trier, IBAN: DE88 3706 0193 3014 2580 18; bis zu 200 EUR erkennt das Finanzamt den Einzahlungsbeleg an. Spendenquittung auf Wunsch. www.konga-ev.de)

Die Losheimer Fässer sind nach der Überseefahrt und 1500 Kilometern flussaufwärts am Hafen der heutigen Partnergemeinde Bokungu angekommen.

Hilfe zur Selbsthilfe: hier aus der Losheimer Sammlung für das Kinderhilfszentrum Lisalisi der Frauenselbsthilfe „Malis“ in Bokungu



Stärkung der lokalen Ressourcen: Gesundheit für alle durch Medizinpflanzengärten - Multiplikatorenschulung und Volkseminare

Erfolgreicher GEPACO-TAG in Losheim



im SeeGarten mit integrierter Eröffnung der Ausstellung „Welten der Zukunft“

Als Ausrichter des diesjährigen **GEPACO-TAGES**, der jährlich in einer anderen der fünf Mitgliedsgemeinden des grenzüberschreitenden Netzwerks in der Großregion veranstaltet wird, hatte die Gemeinde Losheim am See im Rahmen der Messe „Garten- und Genuss“ in den SeeGarten eingeladen.



Der Partnerschaftsbaum ist gepflanzt!

Neben einem musikalischen Bühnenprogramm, gestaltet von der Jazzcombo aus dem luxemburgischen Strassen und den „Wéngertstompers“ aus Konz, sorgten die phantasie reich gekleideten Cosplay-Modelle aus der belgischen Kommune Habay für bunte Abwechslung im Unterhaltungsprogramm. Auch kulinarisch konnten sich die geladenen Gäste und die Besucher der Gartenmesse von entsprechenden Angeboten aus den Partnerkommunen überzeugen.

Integriert in das besondere Bürgerevent war zudem die offizielle Eröffnung der Dauer-Ausstellung „Welten der Zukunft“, der neben Gästen aus den Gepaco-Partnerstädten Strassen (Lux.), Montigny-lès-Metz (F), Habay (B) und Konz (Rh.-Pf.) sowie dem Verfasser der Ausstellung, Yannik Monget, auch der Staatssekretär im saarländischen Umweltministerium, Roland Krämer, in Vertretung für den Umweltminister beiwohnte. Darüber hinaus waren auch der Erste Kreisbeigeordnete und Landtagsabgeordnete Frank Wagner sowie weitere Vertreter der Landes- und Kommunalpolitik, der Schulen und regionalen Institutionen in der Gästerunde vertreten.



Rundgang durch die Ausstellung „Welten der Zukunft“

In seiner offiziellen Eröffnungsrede trug Bürgermeister Christ sowohl der Gepaco-Kooperation als auch dem Ausstellungsprojekt Rechnung. Hierbei gab er einen kurzen Überblick über die Entstehung und den Werdegang des Gepaco-Netzwerkes sowie dessen Zielsetzung. Auch die Ausstellung „Welten der Zukunft“ habe hierzu einen engen Bezug, so Christ, zumal der Künstler Monget selbst aus Montigny-lès-Metz stamme und man auch im Rahmen der Zusammenarbeit mit dieser französischen Gepaco-Kommune auf das Großbildprojekt aufmerksam geworden sei. Mit dem Wunsch auf deren weitere erfolgreiche Fortsetzung bedankte sich Lothar Christ bei seinem Amtskollegen aus der Großregion bzw. deren Vertretern und Gepaco-Beauftragten für die bisherige gute und freundschaftliche Kooperation.

Für die Ausstellung wünschte sich der Bürgermeister viele interessierte Besucher und bedankte sich beim Umweltministerium und dem Landkreis für deren Förderung im Rahmen des europäischen LEADER-Projektes.



Cosplay-Modells aus Habay mit dem Strassener Bürgermeister

Staatssekretär Krämer freute sich über die Neuauflage und Dauerpräsentation der bereits in 2015 in größerem Umfang als Wanderausstellung präsentierten Bilderausstellung, die auf besondere Art und Weise dem Thema Klimawandel und der Nachhaltigkeit gerecht werde. Künstler Yannik Monget führe mit seinen Bildern diese Umweltproblematiken und Bedrohungen vor Augen, stelle aber auch positive Szenarien dar. Mit Blick auf das nahegelegene Atomkraftwerk Cattenom ging Roland Krämer auch auf das Thema Atomausstieg ein und betonte, dass das Gleichgewicht zwischen Ökonomie und Ökologie erhalten und gefördert werden müsse. Auch die Ausstellung, der er viel Erfolg und zahlreiche Besucher wünschte, leiste hierzu einen Beitrag.



Die Wéngert-Stompers in Aktion

Frank Wagner überbrachte die Grüße des Landkreises und nahm Bezug auf die Intensionen des Landkreises, die zur Förderung des Ausstellungsprojektes im Rahmen der „Liaison Entre Actions de Développement de l'Économie Rurale“ (Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft), kurz LEADER genannt, geführt habe. So hoffe man, dass gerade viele junge Menschen im Landkreis, insbesondere auch Schülerinnen und Schüler, von der Ausstellung und den angebotenen Führungen und Projekten Gebrauch machten. Beim Rundgang durch die Ausstellung legte Verfasser Yannik Monget die Zielsetzungen und Beweggründe seiner Bildarbeiten dar.

Als besonderes und nachhaltiges Zeichen für das Gepaco-Projekt pflanzten die Bürgermeister der Gepaco-Kommunen bzw. deren Vertreter, unterstützt von den politischen Landes- und Kreisvertretern sowie Künstler Monget, einen Partnerschaftsbaum im SeeGarten, der ebenso gedeihen möge wie die weitere künftige Zusammenarbeit im Gepaco-Netzwerk.



Senioren-Zeitung



Sonnenaufgang erleben



Er sitzt da, schaut in die schwindende Nacht hinaus, erlebt das Erlöschen des Mondes und gleichzeitig den Aufgang der Sonne, wie sie strahlend und golden über den Kuppen des Hochwaldes aufgeht. An jedem Morgen beginnt ein neuer Tag, ob heiter oder trüb ein einmaliges Geschenk, wir dürfen leben. Es zeigt sich ein schöner ansprechender Sommertag. Ein fast wolkenloser Himmel wölbt sich über den grünen Bergen der endlosen Landschaft.

Die Sonne versucht die restlichen Schleier des Morgennebels zu vertreiben und verspricht einen sonnigen Tag. Wie ein bunter Teppich präsentiert sich die blühende Landschaft dem interessierten Betrachter mit seiner ganzen Vielfalt. Die Frühaufsteher aus der Vogelwelt begrüßen mit ihrem Gesang den neuen Tag und fühlen sich sichtlich wohl in der reinen Morgenluft. Kaum zu glauben wie leicht eine Entenfamilie über die noch glatte Spiegelfläche des nahe gelegenen Weihers gleitet um im Schilf unterzutauchen.

Nur das leise Schnattern der Jungenten verrät das sicher geglaubte Versteck am Uferstrand. Aufmerksam und alles im Auge hat der Silberreiher, der bei uns eher selten zu Gast

weilt und durch sein schneeweißes Gefieder weithin sichtbar ist. Ihm entgeht wie seinem Artgenossen dem Graureiher, keine Bewegung in seinem Umfeld. Da ist es auch nicht verwunderlich, dass der quakende, kaum wahrzunehmende Laubfrosch seinen Morgengesang einstellt, um nicht zu einer leichten Beute zu werden. Wenig zu befürchten dagegen hat die Libelle, die majestätisch am Bachufer hin und her schwebt, wobei sie es auf die sonnenhungrigen, in der warmen Luft schwirrenden Insekten abgesehen hat.

In luftiger Höhe ist mittlerweile auch die bei uns selten gewordene Feldlerche aufgestiegen, dabei ist ihr unverkennbarer trillernder Gesang weit und breit zu hören. Vom Walde her vernimmt man das Geschrei unzähliger Raben, die ihre Nachtlager verlassen haben und bis zum Einbruch der Dunkelheit in den nahe gelegenen Regionen auf Nahrungssuche gehen. Die anschließende Ruhe nutzen die Bienen den Honigvorrat aufzubessern, und gleichzeitig der Befruchtung genüge zu tun, um eine gute Ernte sicher zu stellen.

Auch der Bussard hat seine Unterkunft verlassen und schwebt hoheitsvoll hoch in den Lüften, um nach Beute Ausschau zu halten. Noch etwas schlaftrunken kommt eine Fuchsfamilie aus ihrem Bau hervor und reckt sich genüsslich in den ersten Sonnenstrahlen um sich für den Beutezug fit zu machen. Mittlerweile hat der Tag seine immerwährende Zeichen gesetzt und die Dunkelheit der Nacht endgültig verdrängt. Für die Frühaufsteher eine gute Gelegenheit das Erwachen der Natur hautnah mit ihrer ganzen Fülle zu erleben und gestärkt in den neuen Tag zu starten.

Ein neuer Tag, ein neues Leben.

Otto Kuhn

Losheim am See
Mitglied der Seniorenredaktion

Sommerpause 2017

Wir wünschen allen unseren Leserinnen und Lesern gute Erholung und beste Gesundheit. Bald kommen wir wieder mit neuem Schwung, dann gibt es interessante Geschichten in der Senioren-Zeitung Bis Bald!

Euer Team von der Seniorenredaktion



Senioren-Zeitung



Adelbert von Chamisso

Das Riesenspielzeug

Burg Niedeck ist im Elsaß der Sage wohlbekannt,
Die Höhe, wo vorzeiten die Burg der Riesen stand;
Sie selbst ist nun verfallen, die Stätte wüst und leer;
Du fragest nach den Riesen, du findest sie nicht mehr.

Einst kam das Riesenfräulein aus jener Burg hervor,
Erging sich sonder Wartung und spielend vor dem Tor
Und stieg hinab den Abhang bis in das Tal hinein,
Neugierig zu erkunden, wie's unten möchte sein.

Mit wen'gen raschen Schritten durchkreuzte sie den Wald,
Erreichte gegen Haslach das Land der Menschen bald,
Und Städte dort und Dörfer und das bestellte Feld
Erschienen ihren Augen gar eine fremde Welt.

Wie jetzt zu ihren Füßen sie spähend niederschaut,
Bemerkt sie einen Bauer, der seinen Acker baut;
Es kriecht das kleine Wesen einher so sonderbar,
Es glitzert in der Sonne der Pflug so blank und klar.

„Ei! Artig Spielding!“ ruft sie, „das nehm ich mit nach Haus.“
Sie knieet nieder, spreitet behend ihr Tüchlein aus
Und feget mit den Händen, was da sich alles regt,
Zu Haufen in ein Tüchlein, das sie zusammenschlägt;

Und eilt mit freud'gen Sprüngen - man weiß, wie Kinder sind -
Zur Burg hinan und suchet den Vater auf geschwind:
„Ei Vater, lieber Vater, ein Spielding wunderschön!
So allerliebstes sah ich noch nie auf unsern Höhn.“
Der Alte saß am Tische und trank den kühlen Wein,

Er schaut sie an behaglich, er fragt das Töchterlein:
„Was Zappeliges bringst du in deinem Tuch herbei?
Du hüpfest ja vor Freuden; laß sehen, was es sei!“

Sie spreitet aus das Tüchlein und fängt behutsam an,
Den Bauer aufzustellen, den Pflug und das Gespann;
Wie alles auf dem Tische sie zierlich aufgebaut,
So klatscht sie in die Hände und springt und jubelt laut.

Der Alte wird gar ernsthaft und wiegt sein Haupt und spricht:
„Was hast du angerichtet? Das ist kein Spielzeug nicht!
Wo du es hergenommen, da trag es wieder hin!
Der Bauer ist kein Spielzeug, was kommt dir in den Sinn!“

Sollst gleich und ohne Murren erfüllen mein Gebot;
Denn wäre nicht der Bauer, so hättest du kein Brot;
Es spießt der Stamm der Riesen aus Bauernmark hervor;
Der Bauer ist kein Spielzeug, da sei uns Gott davor!“

Burg Niedeck ist im Elsaß der Sage wohlbekannt,
Die Höhe, wo vorzeiten die Burg der Riesen stand;
Sie selbst ist nun verfallen, die Stätte wüst und leer;
Und fragst du nach den Riesen, du findest sie nicht mehr.
Eingereicht von Gertrud Dewald, Senionrenredaktion

Die Alten

Wenn man jung ist und modern,
möchte man natürlich gern
alles neu und umgestalten,
doch, wer meckert dann? Die Alten!

Will dynamische Ideen
endlich man verwirklicht sehen,
zieh'n sich sorgenvolle Falten;
ja, so sind sie, unsere Alten!

Krieg und Elend, Hungersnot;
manchen Freundes frühen Tod;
doch sie haben durchgehalten,
ja, das haben sie, die Alten!

Was sie unter Müh' und Plagen
neu erbaut in ihren Tagen,
wollen sie jetzt gern erhalten:
Habt Verständnis für die Alten!

Bändigt Eure jungen Triebe,
zeigt den Alten Eure Liebe,
laßt Euch Zeit mit dem Entfalten,
kümmert Euch um Eure Alten!

Wozu jagen, warum hetzen?
Nach den ewigen Gesetzen
ist die Zeit nicht aufzuhalten.
Plötzlich seid Ihr dann die Alten!

Und in Euren alten Tagen
hört Ihr Eure Kinder klagen;
ach, es ist nicht auszuhalten,
immer meckern diese Alten!

Ja, des Lebens Karussell
dreht sich leider viel zu schnell;
drum sollten sie zusammenhalten,
all die Jungen und die Alten!

Theodor Storm
Eingereicht von Loni Jakobs,
Seniorenredaktion

Gewinnbringende Kooperation zugunsten Otto von Pidoll fortgesetzt

Gemeinde, Heimatverein, Schule und Volksbank haben sich zum 2. Mal zusammengetan, um das Leben und Schaffen des bekanntesten Losheimer Kunstmalers in Erinnerung zu halten. Bernd Mayer, Vorstandsvorsitzender der Volksbank, war begeistert von der Zusammenarbeit und den tollen Arbeiten die in Anlehnung an Otto von Pidoll in der Peter-Dewes-Gemeinschaftsschule entstanden sind.

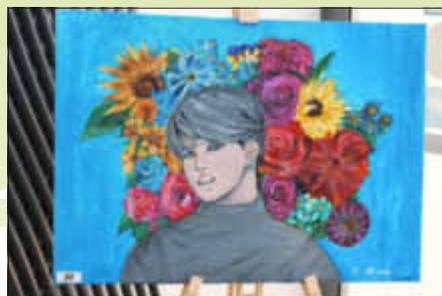
Am 22. Mai 2017 jährte sich der Geburtstag des in Losheim geborenen Kunstmalers Otto von Pidoll zu Quintenbach zum 109. Mal. Vor neun Jahren wurde in Erinnerung an ihn, der als der bekannteste Kunstmaler Losheims gilt, auf Anregung des Heimatvereins Losheim durch die Volksbank Untere Saar der Otto von Pidoll Kunstpreis gestiftet. Diese Auszeichnung wird seitdem an künstlerisch besonders begabte Schüler der Peter Dewes Gemeinschaftsschule verliehen. Nach dem Motto, Gutes noch besser machen, entstand die Idee, in der Peter-Dewes-Gemeinschaftsschule ein „Otto von Pidoll Kunstprojekt“ ins Leben zu rufen. Ziel war es, dass sich möglichst viele junge Menschen mit dem Künstler und seinem Lebenswerk befassen.

Schulleiter Gerd Bermann konnte auch in diesem Jahr die Kunsterzieherinnen Frau Schmitt-Peter, Frau Zöllner und Frau Stark für die Idee gewinnen, auch Fritz Gasper befasste sich in seinen Unterrichtsstunden mit dem Losheimer Künstler. Bürgermeister Lothar Christ, der Heimatverein, vertreten durch Herrn Hubert Schommer und auch die Volksbank Untere Saar sagten jegliche Unterstützung zu. Im Kunstunterricht standen Themen im Mittelpunkt, die an den Kunstmaler erinnerten. Den Abschluss des Otto von Pidoll Kunstprojektes bildete die Ausstellungseröffnung mit Preisübergabe in den Räumlichkeiten der Volksbank, zu der die Gemeinde, der Heimatverein, die Schule und die Bank einluden.

Vorstandsvorsitzender Bernd Mayer und Geschäftsstellenleiter Torsten Kuhn konnten viele Gäste im Schalterbereich der Volksbank begrüßen, auch einen

Sohn des Otto von Pidoll, Herrn Franz-Josef von Pidoll mit Gattin.

Ein herzlicher Willkommensgruß galt Bürgermeister Lothar Christ, Hubert Schommer, Gerd Bermann, den Projektverantwortlichen und natürlich den ausstellenden Nachwuchskünstlern und deren Familien. Bei der Schulband, die unter Leitung von Jochen Philippi der Veranstaltung einen gelungenen musikalischen Rahmen gab, bedankte er sich. Mayer erklärte, dass die Volksbank sehr gerne den Rahmen für die Vergabe des Kunstpreises und ihre Räumlichkeiten als Ausstellungsfläche zur Verfügung stelle. Die Werke von Otto von Pidoll seien nicht nur Kunst, sondern auch Dokumentation der Losheimer Geschichte. Bürgermeister Lothar Christ sprach in seinem Grußwort von Kunst als einer besonderen Form der Kommunikation, sie sei zugleich eine Bereicherung des Lebens und auch ein Spiegelbild der Entwicklung der Gesellschaft. Das Kunstprojekt in der Peter Dewes Gemeinschaftsschule stelle eine Talentförderung dar, die die Kreativität fördere.



Der Vorsitzende des Heimatvereins, Herr Hubert Schommer gab einen kurzen Rückblick auf das Leben des Malers, den er einen der größten deutschen Land-

schaftsmaler seiner Zeit nannte. Nach seiner Lehre als Anstreicher und Maler sei er auf Wanderschaft gegangen und habe dabei viele Maler und Künstler seiner Zeit kennengelernt und sich in vielerlei Kursen und Lehrgängen, unter anderem auch als Kirchenmaler und Restaurateur, weitergebildet. Nach seinen „Wanderjahren“ kehrte er nach Losheim zurück und widmete sich vorwiegend der Malerei. Seine Werke seien weithin verbreitet.

Die ausgestellten Arbeiten wurden von der Kunsterzieherin, Frau Laura Zöllner fachkundig vorgestellt. Fritz Gasper präsentierte ein Original des Künstlers Otto von Pidoll.



Die Entscheidung fiel der Jury auch in diesem Jahr nicht leicht. So wurde der Platz 3 gleich zweimal belegt: Vanessa Alt aus Merzig und Alina Schommer aus Losheim freuten sich sichtlich über die Auszeichnung. Vanessa Ehl aus Nunkirchen freute sich über Platz 2 und der Drittplatzierte aus dem Vorjahr, Mehmet Cöpoglu aus Nunkirchen erläuterte sein Kunstbild und wurde in diesem Jahr mit Platz 1 belohnt.

Die vier Preisträger erhielten je eine Urkunde und einen Geldpreis, gestiftet von der Volksbank. Alle ausstellenden Künstler erhielten vom Heimatverein eine Broschüre von Otto von Pidoll.

Gäste, Künstler und Förderer von Otto von Pidoll waren sich einig, diese Kooperation auch in den kommenden Jahren fortzuführen.

Die ausgestellten Bilder können in der Hauptstelle der Volksbank, in der Trierer Straße 1 in Losheim am See, während der Öffnungszeiten besichtigt werden.



Losheimer Schülerin mit dem Peter-Dewes-Preis ausgezeichnet Jacqueline Ezsöl aus Konfeld ist Preisträgerin dieses Jahres



Nach der Urkundenverleihung: Jacqueline Ezsöl mit Bürgermeister Christ und Oberstufenleiterin Katgeli-Graf

Engagement, freie Gesinnung und Argumentation gegen rückständiges Denken und Handeln, mehr Freiheit und Toleranz für sich und seine Mitmenschen – all das sind nur einige der Tugenden und Ziele, für die sich der Losheimer Peter Dewes (*17.08.1821, † 21.02.1876) schon im ersten frei gewählten Parlament Deutschlands 1848 in der Frankfurter Paulskirche einsetzte; nach ihm wurde auch die Losheimer Gesamtschule benannt und getreu seinen Grundsätzen die Verleihung des Peter-Dewes-Preises aufgelegt.

Ein Preis, den der Bürgermeister der Gemeinde Losheim am See für herausragendes soziales Engagement und besondere Leistungen im Bereich der Gesellschaftswissenschaften auf Vorschlag der Peter-Dewes-Gesamtschule jährlich an einen Schüler/eine Schülerin der Abschlussklasse verleiht.

In diesem Jahr ging die Auszeichnung an Jacqueline Ezsöl aus Konfeld, die sich mit einem der besten Abiturzeugnisse und besonderen

Leistungen im Fach Geschichte hervorgetan hatte.

Zur offiziellen Überreichung der dazugehörigen Urkunde hatte der Bürgermeister die Schülerin, die von Oberstufenleiterin Brigitte Katgeli-Graf und ihrer Mutter begleitet wurde, in der ersten Ferienwoche ins Bistro am SeeGarten eingeladen.

Neben den herausragenden Leistungen in ihrem Lieblingsfach Geschichte hat sich die diesjährige Preisträgerin, die nach dem Mittleren Bildungsabschluss im Rahmen der bestehenden Kooperation von der ERS Weiskirchen in die Gymnasialstufe der Peter-Dewes-Gemeinschaftsschule gewechselt hatte, insgesamt als interessierte und engagierte Schülerin ausgezeichnet. Engagiert war sie auch im Rahmen ihres Einsatzes als Kurssprecherin bezüglich der Anliegen und Belange ihrer Mitschülerinnen und Mitschüler.

Ihr künftiges Interesse wird Jacqueline Ezsöl einem Studium der Fachrichtung Medien- und Kommunikationsmanagement widmen.

Hierzu und für den weiteren persönlichen und späteren beruflichen Werdegang wünschte der Bürgermeister alles Gute.

CMS

An alle Vereine, Verbände und Institutionen in der Gemeinde Losheim

Ab sofort können Sie Ihre redaktionellen Texte auch ganz einfach per Internetbrowser an das „Mitteilungsblatt der Gemeinde Losheim“ senden.

Ihre Vorteile unter anderem:

- Die Übermittlung kann von jedem Internetbrowser erfolgen, egal ob Sie sich gerade in Beckingen befinden oder im Urlaub in Kolumbien, Sie benötigen kein E-Mail-Programm!

- Einfache, benutzerfreundliche Handhabung, keine speziellen Vorkenntnisse erforderlich
- Schnelle Datenübermittlung
- Vorschaufunktion
- Übermittlung von Fotos ist ebenfalls möglich
- Die Übermittlung kann nicht nur für die nächste Ausgabe erfolgen, sondern auch im Voraus für beliebige Ausgaben

Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch!

Losheimer Marktbus



IHR Bus nach Losheim, zum Losheimer Markt und zum Globus

1: Rappweiler - Zwalbach - Waldhölzbach - Scheiden - Britten - Hausbach - Losheim

Hinfahrt	Haltestelle	Abfahrtszeit
Ortsteil Rappweiler	Hochwaldstraße	08:36 222
	Lindenstraße	08:36 222
Zwalbach	Ortsrand	08:37 222
Waldhölzbach	Laacher Bruch	08:40 222
	Kirche	08:41 222
Scheiden	Ortsmitte	08:45 222
Bergien	Ortsmitte	08:50 222
Britten	Abzweig. Mettlach	08:54 222
	Saarstraße	08:55 222
	Bergstraße	08:57 222
	Kirche	08:58 222
Hausbach	Ortsmitte	09:01 222
Losheim	Bahnhof	09:08 222
	Globus (Wolfsborn)	09:10 222
	Globus-Baumarkt	09:12 222

Rückfahrt	Haltestelle	Abfahrtszeit
Ortsteil Losheim	Globus-Baumarkt	11:15 222
	Globus (Wolfsborn)	11:17 222
Rappweiler	Kreissparkasse	11:19 222
	Hochwaldstraße	11:26 222
Zwalbach	Lindenstraße	11:27 222
Waldhölzbach	Ortsrand	11:28 222
	Laacher Bruch	11:31 222
Scheiden	Kirche	11:32 222
Bergien	Ortsmitte	11:36 222
Britten	Ortsmitte	11:41 222
	Abzweig. Mettlach	11:45 222
	Saarstraße	11:46 222
	Bergstraße	11:48 222
	Kirche	11:49 222
Hausbach	Ortsmitte	11:52 222

Die Alternative für Einkaufsfahrten!

Sie sind umweltbewußt und wollen nicht mit dem Auto fahren? Sie haben keinen Führerschein, Sie haben kein Auto oder können aus gesundheitlichen Gründen kein Auto mehr fahren? Sie wollen aber Ihre Besorgungen in Losheim erledigen, zum Arzt gehen, einkaufen oder gar dem Globus-Handelshof einen Besuch abstatten? Und schließlich freitags wollen Sie auf dem Losheimer Markt auch noch "Frische" einkaufen, ohne darauf angewiesen zu sein, mit dem Auto hin- und zurück gefahren zu werden?

Dann ist der Service, den die Gemeinde Losheim am See Ihnen anbietet, genau das Richtige für Sie. Für den sagenhaften Fahrpreis von jetzt **0,50 Euro** können Sie von allen Ortsteilen **montags** und **freitags** in den Kernort Losheim, den Globus-Handelshof und den Globus Baumarkt fahren. Der "Marktbus" machts möglich. Die Abfahrtszeiten können Sie dem nebenstehenden Plan entnehmen.




IHR Bus nach Losheim und zum Globus, montags, freitags für 0,50 €

Ohne folgende Spender(innen) wäre der erweiterte Service der Gemeinde Losheim am See, der N. Kirsch GmbH und der Saar-Mobil GmbH nicht möglich:

Hirschapotheke, Saarbrücker Str. 19	Hörsysteme Stemmler, Saarbrücker Str. 8
Marktapotheke, Saarbrücker Str. 8	Alten- und Pflegeheim Haus Weiherberg GmbH, Weiherberg 56
Lindenapotheke, Bahnhofstraße 4	LIDL Vertriebs GmbH&Co.KG, Haagstraße 14a
Sparkasse Merzig-Wadern, Saarbrücker Str. 10	V.L.L.U. Vereinigung Losheimer Unternehmen, Merziger Str. 3
Volksbank Untere Saar eG, Trierer Str. 1	TWL Technische Werke der Gemeinde Losheim GmbH, Streifstr. 1
Café-Konditorei Louis, Saarbrücker Str. 14	Globus Handelshof Losheim, Dr. Walter Bruch GmbH & Co. KG, Haagstr. 60
Silvrios Obst-Gemüse-italienische Spez., Saarbrücker Str. 18	Globus Baumarkt Losheim GmbH & Co. KG, Saarbrücker Str. 207
Praxis Dr. Paetzel, Dr. Wagner, Saarbrücker Str.8	
Dr. Helmut Schiweck, Saarbrücker Str. 8	
Dr. Norbert Waas, Saarbrücker Str. 20	
Dr. S. Trampert, Galerie am Bahnhof, Streifstr.1	
Praxis Dr Dinkelacker/Muhm/Andres, Saarbrücker Str. 8.	
Optik Ewen GmbH, Merziger Str. 9	
Saarlandversicherung, René Hissler, Am C.-D.-Platz 2	

Losheimer Marktbus



IHR Bus nach Losheim, zum Losheimer Markt und zum Globus

2: Rimlingen - Bachem - Losheim

Hinfahrt	Haltestelle	Abfahrtszeit	R1
Ortsteil Rimlingen Bachem	Ortsmitte	08:34	R1
	Bachem Str.	08:36	R1
	Provinzialstr.	08:37	R1
	Bahnhof	08:43	233
	Globus (Wolfsborn)	08:48	233
Rückfahrt Ortsteil Losheim	Globus-Baumarkt	08:46	233
	Haltestelle	Abfahrtszeit	
	Globus-Baumarkt	12:05	233
	Globus (Wolfsborn)	12:07	233
	Alter Markt	12:10	233
Bachem	Bahnhof	12:14	R1
	Provinzialstr.	12:21	R1
	Bachem Str.	12:22	R1
	Ortsmitte	12:24	R1

3: Mitlosheim - Losheim

Hinfahrt	Haltestelle	Abfahrtszeit	R1
Ortsteil Mitlosheim	Kohr	08:32	R1
	Hassler	08:33	R1
	Globus	08:36	R1
	Hubertushof	08:37	R1
	Alter Markt	08:38	R1
Rückfahrt Ortsteil Losheim	Losheim Bahnhof	08:39	R1
	Haltestelle	Abfahrtszeit	
	Losheim Bahnhof	11:17	R1
	Kreissparkasse	11:19	R1
	Hubertushof	11:21	R1
Mitlosheim	Globus	11:22	R1
	Hassler	11:25	R1
	Kohr	11:26	R1

4: Rissenthal - Wahlen - Niederlosheim - Losheim

Hinfahrt	Ortsteil	Haltestelle	Abfahrtszeit	222
Rissenthal	Wahlen	West	08:40	222
		Ortsmitte	08:41	222
		Römerstr	08:48	222
		Post	08:50	222
Niederlosheim	Losheim	Kreuzwäldchen	08:51	222
		Wendalmusstr	08:52	222
		Bahnhof	08:53	222
		Zur Heide	08:54	222
		Globus-Baumarkt	08:57	222
Rückfahrt	Losheim	Globus (Wolfsborn)	08:58	222
		Haaßstraße	08:59	222
		Losheim Sparkasse	09:00	222

Die Routen

Die Route 1 (Rappweiler - Zwalbach - Waldhölzbach - Scheiden - Bergen - Britten - Hausbach) und die Route 4 (Rissenthal Wahlen, Niederlosheim) werden durch die fahrplanmäßig bereits verkehrenden Linienbusse der Fa. N. Kirsch GmbH (222) übernommen.

Die Route 2 (Rimlingen - Bachem) und die Route 3 werden wieder seit dem 1. Juli 2016 über die Marktfahrten der Regionallinie 1 und der Ergänzungslinie 233 der Saar-Mobil GmbH angebunden.

Der Fahrpreis für die Marktfahrten beträgt im Gegensatz zu dem Normtarif allerdings nur 0,50 Euro. Die Differenz zum regulären SaarVV-Tarif zahlen die Gemeinde und die Sponsoren.



Fahrpreis

0,50 Euro

Neuer Fahrplan Route 4 gültig ab 29.08.2016

Ohne folgende Spender(innen) wäre der erweiterte Service der Gemeinde Losheim am See, der N. Kirsch GmbH und der Saar-Mobil GmbH nicht möglich:

- | | |
|---|--|
| Hirschapotheke, Saarbrücker Str. 19 | Hörsysteme Stemmler, Saarbrücker Str. 8 |
| Marktapotheke, Saarbrücker Str. 8 | Alter- und Pflegeheim Haus Weiherberg GmbH, Weiherberg 56 |
| Lindenapotheke, Bahnhofstraße 4 | LIDL Vertriebs GmbH&Co.KG, Haagstraße 14a |
| Sparkasse Merzig-Wadern, Saarbrücker Str. 10 | V.L.U. Vereinigung Losheimer Unternehmen, Merziger Str. 3 |
| Volksbank Untere Saar eG, Trierer Str. 1 | TWL Technische Werke der Gemeinde Losheim GmbH, Streifstr. 1 |
| Café-Konditorei Louis, Saarbrücker Str. 14 | Globus Handelshof Losheim, Dr. Walter Bruch GmbH & Co. KG, Haagstr. 60 |
| SilVios Obst-Gemüse-Italienische Spez., Saarbrücker Str. 18 | Globus Baumarkt Losheim GmbH & Co. KG, Saarbrücker Str. 207 |

Amtliche Bekanntmachungen



Informations- und Beteiligungsplattform

Versorgung und Mobilität im Landkreis Merzig-Wadern

www.svm.merzig-wadern.de

Für die Erstellung des Konzeptes im Rahmen des Modellvorhabens „Langfristige Sicherung von Versorgung und Mobilität in ländlichen Räumen“ hat der Landkreis Merzig-Wadern eine umfassende Bestandsaufnahme zu allen Versorgungseinrichtungen (u.a. Nahversorgung, Ärzte, Schulen, Verwaltung und Freizeitangebote, Treffpunkte) im Landkreis erstellt und diese in ein Geografisches Informationssystem (GIS) übertragen. Parallel zur Veröffentlichung des **WebGIS** startet der Landkreis die **Online-Befragung** zur Nutzung und Erreichbarkeit der Versorgungseinrichtungen. Über die Informations- und Beteiligungsplattform www.svm.merzig-wadern.de kann sowohl das WebGIS als auch die Nutzerbefragung gestartet werden.

Die Bürgerinnen und Bürger, als Nutzer der Einrichtungen der Daseinsvorsorge und der Mobilitätsangebote, sind herzlich eingeladen den Landkreis Merzig-Wadern bei der Erarbeitung des Konzeptes zu unterstützen. Sie kennen die Stärken, aber auch die Schwächen aus ihrer täglichen Erfahrung. Welche Versorgungseinrichtungen werden genutzt? Welche Wege werden mit welchen Verkehrsmitteln zurückgelegt und wie bewerten die Bürgerinnen und Bürger die Erreichbarkeit, die Wege und Verkehrsmittel? Die Angaben dienen dazu, im Rahmen des Modellprojektes möglichst konkrete Ansatzpunkte für die Verbesserung des Systems aus „Versorgung und Mobilität“ im Landkreis zu finden.

Der Landkreis lädt alle Bürger herzlich dazu ein, sich an der Befragung zu beteiligen: www.svm.merzig-wadern.de

Info: Der Landkreis Merzig-Wadern ist eine von bundesweit 18 Modellregionen im Modellvorhaben „Langfristige Sicherung von Versorgung und Mobilität in ländlichen Räumen“ des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur.

Kontakt: Stabsstelle Regionale Daseinsvorsorge des Landkreises Merzig-Wadern, Christina Gehlen, tel. (0 68 61) 80-422, Sarah Baltes, tel. (0 68 61) 80-421, per E-Mail an svm@merzig-wadern.de





Die GEMEINDE METTLACH



sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Mitarbeiter (m/w) zur Überwachung des ruhenden Verkehrs Hilfspolizist (m/w)

- in Teilzeit im Rahmen eines Mini-Job-Verhältnisses -

Wir suchen Bewerber, die aufgrund ihrer persönlichen und fachlichen Grundkompetenzen geeignet sind, die Tätigkeit eines Hilfspolizisten auszuüben. Der Einsatz soll in Ergänzung und in Abstimmung mit dem bereits in Vollzeit beschäftigten Hilfspolizisten vorrangig an den Wochenenden erfolgen.

Wir erwarten

- eine Ausbildung bzw. Berufserfahrung, die dem Aufgabenspektrum des Hilfspolizisten dienlich ist; von Vorteil wäre eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Hilfspolizisten oder entsprechende Berufserfahrungen; z.B. aufgrund einer früheren Tätigkeit im Polizeivollzugsdienst des Saarlandes
- persönliche Flexibilität und Einsatzfreude verbunden mit der Bereitschaft zum Einsatz auch außerhalb der normalen Dienstzeiten; insbesondere am Wochenende
- selbständiges Arbeiten und kommunikatives und besonnenes Auftreten
- PKW-Führerschein

Wir bieten Ihnen

- die notwendige Unterstützung bei der Ableistung der erforderlichen Ausbildung als Hilfspolizist (5-wöchiger Lehrgang an der Verwaltungsschule des Saarlandes im August/September 2017)
- eine Beschäftigung auf Minijob-Basis (im Rahmen der 450 €-Grenze)
- eine Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)

Sind Sie interessiert,

dann richten Sie bitte - **bis zum 26. 07. 2017** - Ihre Bewerbung per Post oder E-Mail an die Gemeinde Mettlach, Freiherr-vom-Stein-Straße 64, 66693 Mettlach, 8 organisation@mettlach.de. Für weitergehende Fragen wenden Sie sich gerne an das Personalamt (06864/83-32).

Der Bürgermeister
Daniel Kiefer

sTagesordnung: Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung sowie Informationen des Bürgermeisters
2. Antrag der GALL-Fraktion gem. § 41 KSVG über die „Teilnahme der Gemeinde Losheim am See an der bundesweiten Kampagne STADTRADELN 2017“
3. Antrag der GALL-Fraktion gem. § 41 KSVG betr. „Einrichtung von WLAN-Hotspots im Ortsteil Losheim und im Bereich Stausee“
4. Beratung über die Anpassung der Gebühren und die Änderung der Gebührensatzung für die Kindertagesstätten der Gemeinde Losheim am See zum 01. 06. 2017
5. Beratung über die Anpassung der Gebühren und die Änderung der Gebührensatzung für die Kindertagesstätten der Gemeinde Losheim am See zum 01. 01. 2018
6. Änderung der Friedhofsgebührensatzung
7. Beratung über die Anpassung der Realsteuerhebesätze
8. Erlass der Hebesatzsatzung für die Haushaltsjahre 2017/2018
9. Beratung der Forstwirtschaftspläne 2017/2018
10. Beratung des Doppelwirtschaftsplanes und des Stellenplanes 2017/2018 für den Eigenbetrieb Touristik, Freizeit und Kultur
11. Beratung des 1. Entwurfs zum doppelhaushaltigen Haushalt und Stellenplan 2017/2018
12. Vorstellung ISEK (Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept) Städtebauprogramm „Stadtumbau West“
13. Vergabe eines Erweiterungsauftrages für den Endstufenausbau „Im Haag“ im OT Losheim
14. Erlass einer Abrundungssatzung im Ortsteil Rimlingen hier: Billigung des Planentwurfs, Offenlegung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange
15. Ausweisung des Baugebietes „In Scheifelter“ Im OT Losheim hier: Billigung des Planentwurfs, Offenlegung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange
16. Durchführung von Asphaltierungsarbeiten eines Feldwirtschaftsweges auf der „Wahlener Platte“ im Rahmen des ADAC Rallye Deutschland, WORLD RALLY CHAMPIONSHIP

Nichtöffentlicher Teil:

17. Angelegenheiten Brennholzhof Hochwald Geschäftsführungsgesellschaft mbH
18. Grundstücksangelegenheiten
- 18.1. Grundstücksangebot im OT Bergen
- 18.2. Grundstücksangebot im OT Bergen

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

zu 1 Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung sowie Informationen des Bürgermeisters

Der Vorsitzende begrüßte die Gemeinderatsmitglieder und stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung zur Sitzung, deren Bekanntmachung sowie Beschlussfähigkeit fest.

Bürgermeister Lothar Christ informierte die Ratsmitglieder, dass die geforderte Finanzierungsübersicht des SV Rissenthal (als Anlage zur Sitzung beigefügt) durchgesprochen wurde.

Weiterhin informierte er über die Vorlage des Kooperations- und Nutzungsvertrages zwischen dem SV Rissenthal 1956 e.V. und dem Jugendclub Rissenthal. Die Beratung und Verabschiedung soll in der nächsten Sitzung des Bildungsausschusses erfolgen. Zusätzlich wies er noch darauf hin, dass die Zuschussgewährungen im Doppelhaushalt 2017/2018 mit „Sperrvermerken“ versehen sind, die noch eine separate Beratung notwendig machen werde. Insbesondere die Nutzung des Sportlerheimes durch den Jugendclub gilt es noch einvernehmlich zwischen Gemeinde, Jugendclub und Sportverein zu regeln.

Niederschrift Gemeinderatsitzung

Am 11. 05. 2017 fand im Rathaus Losheim unter Vorsitz des Bürgermeisters Lothar Christ eine Sitzung des Gemeinderates in der Amtszeit 2014/2019 statt.

Der Vorsitzende stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung zur Sitzung, deren Bekanntmachung sowie Beschlussfähigkeit fest. Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde auf Antrag der GALL-Fraktion der Tagesordnungspunkt „Durchführung von Asphaltierungsarbeiten eines Feldwirtschaftsweges auf der „Wahlener Platte“ im Rahmen des ADAC Rallye Deutschland, WORLD RALLY CHAMPIONSHIP“ zur Beratung mehrheitlich in den Öffentlichen Teil (TOP 16) verschoben.

zu 2 Antrag der GALL-Fraktion gem. § 41 KSVG über die „Teilnahme der Gemeinde Losheim am See an der bundesweiten Kampagne STADTRADELN 2017“

Sachverhalt:

Die GALL-Fraktion regt mit Ihrem Antrag die Teilnahme der Gemeinde Losheim am See an der Kampagne Stadtradeln an. Schwerpunkt der Kampagne ist die Stärkung des Fahrrades als Verkehrsmittel, also der Alltagsradverkehr. Für Losheim als Tourismusgemeinde ergeben sich dabei Synergieeffekte mit der touristischen Nutzung.

Der Antrag wird von der GALL-Fraktion wie folgt begründet:

Das bundesweite Klimabündnis veranstaltet im Jahre 2017 die Kampagne STADTRADELN zum zehnten Mal und seit letztem Jahr beteiligen sich vermehrt auch saarländische Kommunen, die dabei vom saarländischen Wirtschaftsministerium auch finanziell und ideell unterstützt werden.

Im Mittelpunkt der Kampagne steht die Förderung des Fahrrades als Null-Emissions-Fahrzeug im Straßenverkehr.

Als Wettbewerb konzipiert, will STADTRADELN mit Spaß und gesunder Fortbewegung Begeisterung für das Fahrrad wecken und die Themen Fahrradnutzung und Radverkehrsplanung verstärkt in die kommunalen Parlamente bringen.

KommunalpolitikerInnen, Schulklassen, Vereine, Unternehmen und BürgerInnen bilden Teams und treten 21 Tage lang für mehr Fahrradförderung und den Klimaschutz in die Pedale. Es gilt, möglichst viele Kilometer beruflich und privat CO2-frei mit dem Rad zurückzulegen. Am Ende werden die engagiertesten Teams und die fahrradaktivsten Kommunen und Kommunalparlamente ausgezeichnet.

Die Tourismusgemeinde Losheim am See kann mit der Teilnahme ihr fahrradtouristisches Profil ebenso schärfen wie einen Beitrag zum kommunalen Klimaschutz leisten und das noch ohne eigene Kosten.

Der Kampagnen Zeitraum liegt im Zeitfenster 15. Mai bis 11. Juni 2017. In dieser Zeitspanne kann die Kommune den 21-tägigen Kampagnenzeitraum selbst festlegen. Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr unterstützt die Kommunen bei der Teilnahme durch Übernahme der Teilnahmegebühren und eine enge Zusammenarbeit bei der Öffentlichkeitsarbeit. Die Kommunen sollten bis spätestens 31. Januar 2017 dem Wirtschaftsministerium die Absicht der Teilnahme melden.

Der Ausschuss hat die Teilnahme einstimmig empfohlen. Um die Frist zur Anmeldung zu wahren, erfolgte bereits die Anmeldung der Gemeinde. Der Teilnahmezeitraum liegt vom 22. Mai bis zum 11. Juni. Die Kampagne ist auf der Internetseite der Gemeinde bereits verlinkt.

Allgemein zielt die Kampagne Stadtradeln darauf ab, das Fahrrad als Verkehrsmittel zu stärken. Ein zentrales Anliegen der Kampagne ist es dabei insbesondere die KommunalpolitikerInnen für die Belange des Radverkehrs zu gewinnen. Sie stellen die Weichen für die Radverkehrsförderung und -planung in Kommunen und sind Vorbilder, wenn sie sich selbst in den Sattel schwingen. Das Ziel ist es dabei, auch die Mitglieder des Gemeinderates als Teilnehmer bzw. „Teamchefs“ einzubinden.

Diskussionsverlauf:

Verwaltungsseitig wurde durch Herrn Werner Ludwig informiert, dass 3 Teams aus der Gemeinde Losheim am See angemeldet sind.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt nach vorheriger Ausschussempfehlung die Teilnahme an der bundesweiten Kampagne STADTRADELN 2017.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu 3 Antrag der GALL-Fraktion gem. § 41 KSVG betr. „Einrichtung von WLAN-Hotspots im Ortsteil Losheim und im Bereich Stausee“

Sachverhalt:

Das Thema Einrichtung von WLAN-Hotspots im Ortsteil Losheim und im Bereich Stausee war zuletzt Gegenstand der Ausschuss- und Gemeinderatssitzungen am 9. 6. 2016. Hierzu lagen den Gremien die aufbereiteten Ergebnisse einer beschränkten Aus-

schreibung (Preisfrage) vor. Entgegen der Beschlussvorlage der Verwaltung beschloss der Gemeinderat, die Angelegenheit zu vertagen bis seitens der TWL Gespräche mit der VSE Net über ein Gesamtpaket geführt worden sind und ein Angebot der TWL für das Gesamtpaket (Ortsmitte + Stauseebereich) vorliegt. Das nach einigen Verhandlungsrunden erzielte Ergebnis wurde in der Aufsichtsratssitzung der TWL am 7. 3. 2017 vorgestellt und vom Aufsichtsrat, was die Beteiligung der TWL angeht, einstimmig beschlossen. Das Angebot der TWL sieht wie folgt aus: Die TWL übernimmt die einmaligen Kosten für die Ortsmitte und stellt die Gemeinde damit von diesen Kosten gänzlich frei. Die monatlichen Betriebskosten für die Gemeinde betragen 154,70 € brutto. Die Kosten für den Bereich Stausee mit 6 Access Points und damit 3000 gleichzeitig möglichen Nutzern tragen Gemeinde (EBT) und energis hälftig mit je 4.905,00 € netto. Die monatlichen Betriebskosten für die Gemeinde betragen 160,00 € netto. Die TWL weist darauf hin, dass das Angebot nur im Paket gilt.

In seiner Sitzung am 16. 3. 2017 stimmte der Ausschuss der Einrichtung der WLAN-Hotspots in den Bereichen Ortsmitte und Stausee (ohne Campingplatz) zu. Bezüglich der Auftragsvergabe sollten dem Ausschuss nochmals die jeweiligen Vergleichsangebote vorgelegt werden. Die aktualisierte Liste der Angebote ist in der Anlage beigefügt.

Die rot gekennzeichneten Angebote bestehen in dieser Form nicht mehr. Das Angebot VSE-Net/IKS wurde durch das Angebot TWL (VSE-Net) ersetzt. Die höheren monatlichen Kosten der TWL ergeben sich durch den Ersatz der Richtfunkstrecke durch eine kabelgebundene Glasfaseranbindung. Nach der Ausschusssitzung am 6. 4. 2017 wurde die Zusammenstellung der Angebote noch einmal überarbeitet und um einen Vergleich der Paketangebote (Bruttopreise) auf der Basis einer 36 Monate Vertragslaufzeit ergänzt (Mindestlaufzeit der TWL-VSE-Net). Obwohl die einmaligen Kosten beim Angebot der TWL-VSE-Net infolge einer Kostenübernahme durch die TWL deutlich günstiger sind, führen die höheren monatliche Kosten der TWL-Net dazu, dass am Ende der 36 monatigen Laufzeit das Angebot der TWL-VSE-Net insgesamt 3.586,00 € über dem der Intersaar liegt.

Paket Ortsmitte + Stausee

Standort	Kosten (brutto)	Kosten monatlich (brutto)	Gesamtkosten nach 36 M.
TWL (VSE-Net)	5.836,95 €	345,10 €	18.260,55 €
Intersaar	10.968,61 €	102,94 €	14.674,27 €
Differenz	-5.131,66 €	242,17 €	3.586,28 €

Zu erwähnen gilt, dass das Angebot der TWL (VSE-Net) über Glasfaserkabel erfolgt und Intersaar Richtfunk verwendet.

In der Anlage befinden sich Infos der TWL/VSE-Net zu den Vorteilen der Anbindung über Glasfaser gegenüber einer Anbindung über Richtfunk.

Diskussionsverlauf:

Herr Brinkers von der VSE-Net war in der Sitzung anwesend und ging auf Anfrage auf die Vorteile der Anbindung über Glasfaser ein und stand anschließend den Mitgliedern für weitere Fragen zur Verfügung.

Die Gemeinderatsmitglieder sprachen sich für die Auftragsvergabe an die TWL (VSE-Net) aus. Die Auftragsvergabe sollte unverzüglich erteilt werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmte der Auftragsvergabe für die Einrichtung der WLAN-Hotspots in den Bereichen Ortsmitte und Stausee (ohne Campingplatz) an die TWL (VSE-Net) zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu 4 Beratung über die Anpassung der Gebühren und die Änderung der Gebührensatzung für die Kindertagesstätten der Gemeinde Losheim am See zum 01. 06. 2017

Sachverhalt:

Gemäß dem empfehlenden Ausschussbeschluss vom 08. 11. 2016 soll eine Gebührenerhöhung in Höhe von 3 % zum 01. 06. 2017 erfolgen. Die geltende Gebührensatzung ist entsprechend zu ändern.

Die erforderliche Information der Elternausschüsse über die vorgesehene Gebührenerhöhung gemäß der Verordnung über die Beteiligung der Erziehungsberechtigten in Tageseinrichtungen für Kinder vom 01. 09. 2008 erfolgt im Januar/ Februar 2017.

„2. Änderung der Gebührensatzung für die Kindertagesstätten der Gemeinde Losheim am See vom 23.04.2015“

Aufgrund des § 12 des Kommunalen Selbstverwaltungsgesetzes (KSVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. 06. 1997 (Amtsbl. 97, 682), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Juni 2016 (Amtsbl. I, S. 840) und der §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes -KAG- vom 29. Mai 1998 (Amtsbl. S. 691), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 21. November 2007 (Amtsbl. S. 2393), erhält die Gebührensatzung für die kommunalen Kindertageseinrichtungen gemäß Beschluss des Gemeinderates in seiner Sitzung vom 16. Februar 2017 folgende Fassung:

Artikel 1

§ 3 erhält folgenden Wortlaut:

Höhe der Gebühren

Die erhobenen Gebühren richten sich nach den gebuchten Betreuungszeiten.

Kindergarten

	1. Kind	2. Kind	3. Kind
6 Std.	105 €	79 €	54 €
7 Std.	125 €	94 €	63 €
10 Std.	171 €	128 €	85 €

Kinderkrippe

	1. Kind	2. Kind	3. Kind
7 Std.	260 €	194 €	130 €
10 Std.	334 €	250 €	167 €

Für jedes weitere Kind, das die Kindertagesstätte besucht, reduziert sich die Gebühr um weitere 25 %. In sozialen Härtefällen können die Gebühren auf Antrag der Zahlungspflichtigen vom Träger der Jugendhilfe (Kreisjugendamt) übernommen werden.

Artikel 2

Die Änderung tritt am 1. Juni 2017 in Kraft.

Losheim, den 11. 05. 2017

Der Bürgermeister

Lothar Christ

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt nach vorheriger Ausschussberatung die Änderung der Gebührensatzung zum 01. 06. 2017.

**Abstimmungsergebnis: 28 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme**

zu 5 Beratung über die Anpassung der Gebühren und die Änderung der Gebührensatzung für die Kindertagesstätten der Gemeinde Losheim am See zum 01. 01. 2018

Sachverhalt:

In der Tarifrunde 2016 (Laufzeit vom 01. 03. 2016 bis 28. 02. 2018, 24 Monate) zum TVÖD wurden die

- Entgelterhöhung 2017 mit 2,35 v.H. und die

- Entgelterhöhung 2016 mit 2,4 v.H. verhandelt.

Die Entgelterhöhung 2017 wird zum 1. Februar 2017 umgesetzt. Es ist zu erwarten, dass in der Tarifrunde 2018, die im Januar 2018 beginnen wird, wieder eine Entgeltordnung für 2018 verhandelt wird.

Daher soll gemäß dem Grundsatzbeschluss des Gemeinderates, die jährliche Entgelterhöhung in die Kindergartengebühren einpreist werden. In der Kita-Gebührensatzung ist eine Erhöhung von 3 v.H. berücksichtigt.

Die erforderliche Information der Elternausschüsse über die vorgesehene Gebührenerhöhung von 2017 und 2018, gemäß der Verordnung über die Beteiligung der Erziehungsberechtigten in Tageseinrichtungen für Kinder vom 01. 09. 2008, erfolgt bereits mit der vorgesehenen Gebührenordnung (2017) im Januar/Februar 2017.

Satzung zur 3. Änderung der Gebührensatzung für die Kindertagesstätten der Gemeinde Losheim am See vom 23. 04. 2015

Aufgrund des § 12 des Kommunalen Selbstverwaltungsgesetzes (KSVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. 06. 1997 (Amtsbl. 97, 682), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Juni 2016 (Amtsbl. I, S. 840) und der §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes -KAG- vom 29. Mai 1998 (Amtsbl. S. 691), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 21. November 2007 (Amtsbl. S. 2393), erhält die Gebührensatzung für die kommunalen Kindertageseinrichtungen gemäß Beschluss des Gemeinderates in seiner Sitzung vom 16. Februar 2017 folgende Fassung:

Artikel 1

§ 3 erhält folgenden Wortlaut:

Höhe der Gebühren

Die erhobenen Gebühren richten sich nach den gebuchten Betreuungszeiten.

Kindergarten

	1. Kind	2. Kind	3. Kind
6 Std.	108 €	81 €	56 €
7 Std.	129 €	97 €	65 €
10 Std.	176 €	132 €	88 €

Kinderkrippe

	1. Kind	2. Kind	3. Kind
7 Std.	268 €	200 €	134 €
10 Std.	344 €	258 €	172 €

Für jedes weitere Kind, das die Kindertagesstätte besucht, reduziert sich die Gebühr um weitere 25 %. In sozialen Härtefällen können die Gebühren auf Antrag der Zahlungspflichtigen vom Träger der Jugendhilfe (Kreisjugendamt) übernommen werden.

Artikel 2

Die Änderung tritt am 1. Januar 2018 in Kraft.

Losheim See, den 11. 05. 2017

Der Bürgermeister

Lothar Christ

Diskussionsverlauf:

Nach kontroverser Diskussion wurde die Satzung zum 1. 1. 2018 beschlossen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschloss nach vorheriger Ausschussberatung eine Erhöhung der Kita-Gebühren zum 01. 01. 2018 um 3 %.

**Abstimmungsergebnis: 28 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme**

zu 6 Änderung der Friedhofsgebührensatzung

Sachverhalt:

Die Friedhofsgebührensatzung für die Gemeinde Losheim am See wurde letztmalig im Februar 2015 geändert. Nach der Kontrolle der Entwicklung von Kosten und Gebühreneinnahmen wird verwaltungsseitig vorgeschlagen die Friedhofsgebührensatzung anzupassen.

Im Jahr 2010 lagen die gebührenrelevanten Kosten bei ca. 334.000,00 € pro Jahr bei Gesamteinnahmen von ca. 187.000,00 € und ca. 56 % Kostendeckung. Ziel der Gebührenanpassung im Jahr 2011 war eine Kostendeckung von 75 % zu erreichen. Nach einer Überprüfung im Jahr 2014 lagen die gebührenrelevanten Kosten bei ca. 372.000,00 € pro Jahr bei Gesamteinnahmen von ca. 247.000,00 € und ca. 66 % Kostendeckung. Die rechnerischen Gesamtkosten für die Friedhöfe liegen bei 458.000,00 €. Als Zielwert wird eine Kostendeckung von ca. 85 % angestrebt. Die Kostendeckungsgrade für die Grabnutzung liegen dabei bei 80 %, für die Bestattung bei 100 % und für die Leichenhallen bei 50 %. Im Schnitt bewirkt der Vorschlag eine Gebührensteigerung von ca. 8 %, die Mehreinnahmen von ca. 25.000,00 € zur Folge haben. Die erwarteten jährlichen Einnahmen belaufen sich nach der Erhöhung auf ca. 350.000,00 €. Verwaltungsseitig kann der Vorschlag in der Sitzung näher erläutert werden.

Die tabellarische Auflistungen der Gebührensätze, sowie der aktuellen und errechneten Einnahmen und Kosten sind als Anlage beigefügt. Zur Orientierung sind die aktuellen Friedhofsgebühren der Nachbarkommunen als Preisspanne mit aufgeführt. Die Gebührensätze müssen vom Gemeinderat als Satzung beschlossen werden. Diese wird auf der Grundlage des empfehlenden Beschlusses verwaltungsseitig als Vorlage für den Gemeinderat erarbeitet.

Verwaltungsseitig wurde vorgeschlagen, die Gebührensätze zum 10 % zu erhöhen, die Mehreinnahmen von ca. 31.250,00 € zur Folge haben.

Beschluss: Der Gemeinderat stimmte der Gebührenerhöhung in der vorgelegten Form zu und beschloss ebenfalls die Änderungssatzung in der nachstehend aufgeführten Fassung:

3. Änderungssatzung vom 31. 05. 2017 zur Friedhofsgebührensatzung für die Gemeinde Losheim am See

Aufgrund des § 12 Kommunalselfverwaltungsgesetzes (KSVG) vom 15. Januar 1964 (Amtsbl._64, S. 123) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Juni 1997 (Amtsbl_97, S. 682), zuletzt geändert durch Art. 1 i.V.m. Art. 4 des Gesetzes Nr. 1828 zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 14. 05. 14 (Amtsbl_I_14,172) und der §§ 1,2,4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) vom 26. 04. 1978 (Amtsbl_78, S. 409) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. 05. 1998 (Amtsbl._98, S. 611), zuletzt geändert durch Art. 1 Abs. 46 des Gesetzes Nr. 1587 zur organisationsrechtlichen Anpassung und Bereinigung von Landesgesetzen vom 15. 02. 06 (Amtsbl._06, S. 474) und § 34 der Friedhofsatzung der Gemeinde Losheim am See hat der Gemeinderat der Gemeinde Losheim am See folgende Friedhofsgebührensatzung beschlossen.

Artikel I:

§ 4 Abs. 1 erhält folgenden Wortlaut:

(1) Für die Überlassung von Grabstätten sowie den Erwerb und den Wiedererwerb von Nutzungsrechten an Grabstätten werden folgende Gebühren erhoben:

- | | |
|--|------------|
| a) Einzelgrab mit einer Einfassung aus Betonplatten | 1.481,00 € |
| b) Einzelgrab ohne vorgefertigte Einfassung | 1.009,00 € |
| c) Wahlgrabstätte als zweischläfriges Tiefengrab mit einer Einfassung aus Betonplatten | 2.397,00 € |
| d) Wahlgrabstätte als vierschläfriges Familiengrab ohne vorgefertigte Einfassung | 2.466,00 € |
| e) Rasengrab mit Teileinfassung einschließlich Pflege | 1.847,00 € |
| f) Rasengrab ohne Teileinfassung einschließlich Pflege | 1.606,00 € |
| g) Urneneinzelgrab mit einer Einfassung aus Betonplatten | 907,00 € |
| h) Zweischläfriges Urnentiefengrab mit einer Einfassung aus Betonplatten | 1.361,00 € |
| i) Beilegung einer Urne in eine Grabstätte zur Erdbestattung | 576,00 € |
| j) Urnenrasengrab einschließlich Pflege | 842,00 € |
| k) Urnenwandeinzelgrab | 1.131,00 € |
| l) Urnenwandwahlgrab für zwei Urnen | 1.696,00 € |

Artikel II:

§ 6 Abs. 1 erhält folgenden Wortlaut:

- (1) Die Gebühr für die Benutzung der Leichenhallen beträgt 353,00 €

Artikel IV

Vorstehende Änderungssatzung tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

Losheim am See, den 31. 5. 2017

Der Bürgermeister
Lothar Christ

Hinweis:

Entsprechend § 12 Abs. 6 KSVG gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des KSVG zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen, wenn nicht

1. die Vorschriften über die Genehmigung oder die öffentliche Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister dem Beschluss widersprochen oder die Kommunalaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder der Verfahrens- oder Formmangel gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung der Tatsache, die den Mangel ergibt, schriftlich gerügt worden ist.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig
zu 7 Beratung über die Anpassung der Realsteuerhebesätze**

Sachverhalt:

Gemäß den anstehenden Haushaltsplanberatungen weist der Ergebnishaushalt eine Deckungslücke in Höhe von 591.864,00 € aus. Die Schließung der Lücke zwischen Erträgen und Aufwendungen erfordert eine Stärkung der Einnahmeseite.

Verwaltungsseitig wird eine Anpassung der Realsteuerhebesätze im Bereich der Grundsteuer B vorgeschlagen um einen Teil des vorgenannten Fehlbetrages reduzieren zu können.

Eine Anhebung um 15 Prozentpunkte (von 340 v. H. auf 355 v. H.) würde eine Mehreinnahme in Höhe von ca. 70.000 € generieren und in gleicher Höhe zur Reduzierung des Fehlbetrages beitragen.

Die Verwaltung schlägt vor, den Hebesatz anzuheben, um zukünftig einen zu großen Sprung der Anhebung zu vermeiden, zumal die Gemeinde Losheim am See deutlich unter dem Landesdurchschnitt liegt. Dies führt dazu, dass auch eine Reduzierung der Schlüsselzuweisungen erfolgt, da für die Berechnung der Einnahmekraft der jeweilige Landesdurchschnitt zugrunde gelegt wird. Zudem sollte darauf geachtet werden, dass keine zu großen Differenzen zwischen den Hebesätzen der anderen kreisangehörigen Kommunen entstehen.

Über eine Anpassung der Realsteuerhebesätze für das HHJ 2018 war ebenfalls zu beraten.

In der zuständigen Ausschuss-Sitzung wurde verwaltungsseitig mitgeteilt, dass der landesgewogene Durchschnitt u.a. aus der Finanzkraft der Kommunen ermittelt wird und in 2015 380 v.H. beträgt.

Für die Anpassung der Realsteuerhebesätze 2018 einigte man sich auf eine Erhöhung um 5 v.H. bei der Grundsteuer B und der Gewerbesteuer.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt nach vorherigen Beratungen im zuständigen Ausschuss die Anpassung der Realsteuerhebesätze im Rahmen der Haushaltssatzung wie folgt:

für 2017	Grundsteuer B	340 v.H. auf 355 v.H.
für 2018	Grundsteuer B	355 v.H. auf 360 v.H.
	Gewerbesteuer	415 v.H. auf 420 v.H.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig
zu 8 Erlass der Hebesatzsatzung für die Haushaltsjahre 2017/2018**

Sachverhalt:

Unter Bezugnahme auf die Beschlusslage im zuständigen Hauptausschuss ergibt sich nach Erhöhung der Hebesätze die nachfolgend zu beschließende Hebesatzsatzung der Gemeinde Losheim am See. Diese hat folgenden Wortlaut:

„Hebesatz-Satzung der Gemeinde Losheim am See für das Haushaltsjahr 2017/2018

Aufgrund des § 12 des Kommunalselfverwaltungsgesetzes -KSVG - in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Juni 1997 (Amtsbl. 97 S. 682), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes Nr. 1828 zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 14. Mai 2014 (Amtsbl. S. 172) und der §§ 2 und 3 des Kommunalabgabengesetzes -KAG-, in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. 05. 1998 (Amtsbl. 98/S. 691), zuletzt geändert durch Art. 1 Abs. 46 des Gesetzes Nr. 1587 zur organisationsrechtlichen Anpassung und Bereinigung von Landesgesetzen vom 15. 02. 06 (Amtsbl. 06/S. 474) und § 25 Grundsteuergesetz - GrStG - sowie § 16 Gewerbesteuergesetz - GewStG - in den jeweils geltenden Fassungen, hat der Gemeinderat der Gemeinde Losheim am See am 11. Mai 2017 folgende Hebesatzsatzung beschlossen:

Artikel I

Für die Erhebung der Realsteuern in der Gemeinde Losheim am See werden die Hebesätze ab dem **01. Januar 2017** wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für die Land- und forstwirtschaftlichen Betriebe - Grundsteuer A 280 v.H.
 - b) für die Grundstücke - Grundsteuer B 355 v.H.
2. Gewerbesteuer 415 v.H.

Für die Erhebung der Realsteuern in der Gemeinde Losheim am See werden die Hebesätze ab dem **01. Januar 2018** wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für die Land- und forstwirtschaftlichen Betriebe - Grundsteuer A 280 v.H.
 - b) für die Grundstücke - Grundsteuer B 360 v.H.
2. Gewerbesteuer 420 v.H.

Artikel II

Die Satzung tritt rückwirkend zum 01. 01. 2017 in Kraft.

Losheim, 11. 05. 2017

Der Bürgermeister
gez. Lothar Christ

Gemäß § 12 Abs. 6 Satz 1 KSVG wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des KSVG zustande gekommen sind, ein Jahr nach der öffentlichen Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Genehmigung oder die öffentliche Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister dem Beschluss widersprochen oder die Kommunalaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder der Verfahrens- oder Formmangel gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung der Tatsache, die den Mangel ergibt, schriftlich gerügt worden ist.

Bei der öffentlichen Bekanntmachung der Satzung ist auf die Rechtsfolgen des Satzes 1 hinzuweisen.

Losheim, 11.05.2017

Der Bürgermeister
gez. Lothar Christ

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Hebesatzsatzungen für die Haushaltsjahre 2017/2018.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig
zu 9 Beratung der Forstwirtschaftspläne 2017/2018**

Sachverhalt:

Auch in den Forstwirtschaftsjahren 2017 und 2018 werden, wie in den Vorjahren, nach den Vorgaben des vom Gemeinderat beschlossenen und von der Forstbehörde genehmigten Forsteinrichtungswerks der Holzeinschlag und die damit zusammenhängenden Einnahmen geplant.

Demnach werden nachhaltig im jährlichen Durchschnitt 9.400 Festmeter Holz aller nutzbaren Baumarten im Gemeindewald einschlagen. Bei Wahrung der Nachhaltigkeit stehen wie in den Vorjahren folgende Holz mengen je Baumart jährlich im Durchschnitt zur Verfügung:

Eiche	450 fm
Buche	1.720 fm
Sonstiges Laubholz	220 fm
Fichte	3.600 fm
Douglasie	2.260 fm
Lärche	430 fm
Kiefer	720 fm

Im vergangenen Jahr wurden rund 8.975 Festmeter Holz eingeschlagen.

Für den Forstwirtschaftsplan 2017/2018 ist geplant, die gleichen Einschlagsmengen wie aus den Jahren 2015/2016 zu erreichen. Das wäre ein Einschlag von ca. 5 Festmeter je Hektar Waldfläche und entspricht dem vorgesehenen Hiebsatz und der Menge, die im Durchschnitt der letzten fünf Jahre erzielt worden ist.

Der Zuwachs je Hektar beträgt 8,5 Festmeter. Die Differenz dient der Erhöhung des noch immer etwas unterdurchschnittlichen Holzvorrats, der nach den schweren Windwürfen in den 90er Jahren erheblich gesunken war.

Ergebnishaushalt Forstwirtschaftsplan (Erträge/Aufwendungen)
Es ist geplant, dass der Forstwirtschaftsplan im Ergebnishaushalt gem. dem Doppelhaushaltsplan 2017/2018 wie folgt abschließen wird:

	2016 (Ist)	2016 (HH-Ansatz)	2017	2018
Summe der Erträge aus der lfd. Verwaltungstätigkeit	687.844,07 €	707.500 €	764.000 €	743.300 €
Summe der Aufwendungen aus der lfd. Verwaltungstätigkeit	607.098,33 €	597.600 €	609.633 €	617.283 €
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	80.745,74 €	109.900 €	154.367 €	126.017 €

Die geplante Erwirtschaftung der Überschüsse wird zur Deckung des Fehlbedarfs für den gemeindlichen Doppelhaushalt 2017/2018 verwendet.

Finanzhaushalt Forstwirtschaftsplan (Investitionsmaßnahmen)

Für den Finanzhaushalt werden folgende Maßnahmen geplant:

Buchungsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018
55.20.01/9100.782610	Kauf v. Geräten u. Inventar f. d. Forst (> 1.000 €)	6.000 €	6.000 €
55.20.01/9100.782710	Kauf v. Geräten u. Inventar f. d. Forst (150 - 1.000 €)	4.000 €	4.000 €
55.20.01/9200.782610	Ankauf v. Fahrzeugen f. d. Forstwirtschaft	10.000 €	10.000 €
55.20.01/9300.782200	Ankauf von Grundstücken für den Forst	25.000 €	25.000 €
	Summe	45.000 €	45.000 €

Diese Maßnahmen werden im Zusammenhang mit dem Gesamtfinanzhaushalt (Investitionsprogramm 2017/2018) beschlossen, weil zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht feststeht, in welcher Höhe eine Kreditgenehmigung zu erwarten ist.

Ausblick

Neben der Holzfällung wird ein Schwerpunkt der Waldarbeiten wie im Vorjahr bei den Pflegemaßnahmen in Jungbeständen (Brennholzgewinnung), der Wiederaufforstung von Käferflächen sowie dem Voranbau von Laubholz in Nadelholreinbeständen sein. Mit erforderlichen Nachbesserungen ist die Pflanzung von ca. 10.000 Laub- und Nadelbäumen vorgesehen.

Der Forstwirtschaftsplan (Teilergebnishaushalt Forst, Aufwendungen und Erträge) war in der Anlage zur Ausschuss-Sitzung beigelegt.

Der Revierförster Ralf Simon gab den Ausschussmitgliedern Auskünfte über die aktuelle Forstbewirtschaftung und das die Nachhaltigkeit bei der Holznutzung gewahrt bleibt.

Die Forstwirtschaftspläne wurden in der vorliegenden Form durch die Mitglieder des Ausschusses akzeptiert.

Verwaltungsseitig wurde dem Gemeinderatsmitglied Stefan Palm (CDU) zugesichert, die Änderungsvorschläge hinsichtlich der Abrechnung mitaufzunehmen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt nach vorherigem Ausschussvotum die Forstwirtschaftspläne 2017/2018 in der vorgelegten Form.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig
zu 10 Beratung des Doppelwirtschaftsplanes und des Stellenplanes 2017/2018 für den Eigenbetrieb Touristik, Freizeit und Kultur**

Sachverhalt:

Der Entwurf des in Anlehnung an den Gemeindehaushaltsplan erstellten Doppelwirtschaftsplans für die Wirtschaftsjahre 2017 und 2018 wurde den Mitgliedern zur Ausschuss-Sitzung zugeleitet.

Gemäß § 4 der Eigenbetriebsverordnung in Verbindung mit § 35 Ziffer 17 a des Kommunalselfverwaltungs-gesetzes (KSVG) ist der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Touristik, Freizeit und Kultur“ dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Der Wirtschaftsplan beinhaltet den Erfolgs- und den Vermögensplan, den Stellenplan, sowie den fünfjährigen Finanzplan. Während der Vermögensplan einen Überblick über die voraussichtlichen Investitionen, sowie die Tilgung von Fremddarlehen einerseits und die erforderlichen Finanzierungsmaßnahmen andererseits aufzeigt, gibt der Erfolgsplan eine Übersicht über die voraussichtbaren Erträge und Aufwendungen des jeweiligen Planungszeitraumes.

Erfolgsplan

Der Erfolgsplan 2017 schließt mit einem negativen Ergebnis von 898.265,00 € ab, wovon alleine 577.255,00 € auf den Bereich der Hallen und Bürgerhäuser entfallen.

Der Erfolgsplan 2018 schließt im Aufwand und Ertrag mit einem negativen Ergebnis von 903.862,00 € ab, wovon auf die Hallen- und Bürgerhäuser ein Betrag von 593.980,00 € entfallen.

Die Erhöhung der Personalkosten in beiden Jahren steht im direkten Zusammenhang mit der Reduzierung der Fremdleis-

tungskosten durch die Personalübernahme von der Losheimer Arbeitsmarktinitiative sowie der Übernahme einer Auszubildenden in der Tourist-Information.

Die Kostenerhöhung 2018 kann durch die gleichzeitige Erhöhung der Finanzerträge größtenteils kompensiert werden.

In der Ausschuss-Sitzung wurde den Mitgliedern die einzelnen Kostenstellen (Stausee, Garten, Campingplatz, Ökodorf, Erlebnisbahnhof, Tourismus, SHS, Kultur, Bürgerhäuser und Mehrzweckhallen) vorgestellt und auf Anfragen erläutert. Generell wurde angemerkt, dass für die zukünftigen Beratungen bedeutende Abweichungen zum Vorjahr in der Spalte „B“ erläutert werden sollten.

Änderungsanträge zum Erfolgsplan wurden nicht gestellt.

Vermögensplan

Der Vermögensplan 2017 schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 3.435.995,00 € und ist damit jeweils ausgeglichen. Zur Ausführung der im Vermögensplan vorgesehenen Investitionen bedarf es einer Kreditaufnahme von 498.000,00 € und einer Zuweisung aus dem Gemeindehaushalt von 914.475,00 €.

Der Vermögensplan 2018 schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 2.770.685,00 € und ist damit jeweils ausgeglichen. Zur Ausführung der im Vermögensplan vorgesehenen Investitionen bedarf es einer Kreditaufnahme von 471.000,00 € und einer Zuweisung aus dem Gemeindehaushalt von 904.555,00 €.

In der Ausschuss-Sitzung wurde im Folgenden dann die Investitionsaufstellung, die erstmalig entspr. der Vorlage der HH-Planberatung nach Ortsteilen aufgeteilt war, nach den Ortsteilen diskutiert. Änderungsanträge im Vermögensplan 2017/2018 gab es nicht.

Diskussionsverlauf:

Der Fraktionsvorsitzende der CDU, Herrn Norbert Müller, bestätigte der Verwaltung einen tragbaren Wirtschaftsplan. Allerdings sollten einzelne Maßnahmen mit einem Sperrvermerk versehen und eine separate Beschlussfassung noch im Ausschuss beraten werden.

Seitens der Gemeinderatsfraktionen wurde dem Wirtschaftsplan zugestimmt, allerdings mit den von der CDU-Fraktion geforderten Sperrvermerken.

		2017		2018	
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
-	Tourismus, Infrastruktur Stausee		Ausgaben		
	Aufwertung des Strandbades und				
	Ergänzungsmaßnahmen am				
	Wasserspielplatz		139.000,00 €	97.000,00 €	-
	OT Losheim, Eisenbahnhal-				
	le				
	Ton- und Beschallungsanlage		40.000,00 €	28.000,00 €	40.000,00 €
					28.000,00 €

Bürgermeister Lothar Christ wies auf die Dringlichkeit dieser Maßnahmen hin und dass wegen der schon laufenden Saison am See mit dem Sperrvermerk unnötige zeitliche Verzögerungen verbunden seien. Das Konzept sei bereits in Grundzügen vorgestellt worden. Finanzielle Einsparungen seien wegen der Bezuschussung des Gesamtprojekts von 70 %, durch Streichung einzelner Maßnahmen im Strandbad und des Sonnenschutzes auf dem Wasserspielplatz nicht zu erzielen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt nach vorherigen Beratungen im Ausschuss den Doppelwirtschaftsplan 2017/2018 für den Eigenbetrieb Touristik, Freizeit und Kultur sowie den Stellenplan inklusive des o.g. Sperrvermerks.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig
zu 11 Beratung des 1. Entwurfs zum doppischen Haushalt und Stellenplan 2017/2018**

Sachverhalt:

Bereits mit der Einladung zur Haupt-, Finanz- und Personalausschusssitzung für den 23.03.2017 wurden die Unterlagen für die Beratung versandt.

Als Anlage war der 1. Entwurf zum Ergebnishaushaltsplan, der Finanz- und Investitionsplan, die Stellenpläne und die Beschlüsse der Ortsräte beigefügt.

Im 1. Entwurf des Ergebnishaushaltes schloss dieser wie folgt ab:

	2016	2017	2018
mit einem Gesamtbetrag der Erträge	24.618.947 €	27.210.535 €	26.753.129 €
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen	24.477.208 €	27.802.399 €	27.312.261 €
Jahresfehlbedarf/Überschuss	141.739 €	- 591.864 €	- 559.132 €

Die Ausschussmitglieder beschlossen den Auftrag an die Verwaltung, den Ergebnishaushalt nach Möglichkeit auszugleichen und diesen dem Ausschuss in der Sitzung am 06.04.2017 nochmals vorzulegen.

Um das Ziel einen ausgeglichenen Haushalt vorlegen zu können, hat der Hauptausschuss bereits folgende haushaltsrelevanten Änderungen empfehlend beschlossen:

Mehrbeträge

- Erhöhung der Grundsteuer B von 340 v. H. auf 355 v. H. ab 1. 1. 2017	70.000,00 €
- Erhöhung der Grundsteuer B von 355 v. H. auf 360 v. H. ab 1. 1. 2018	23.000,00 €
- Erhöhung der Gewerbesteuer von 415 v. H. auf 420 v. H. ab 1. 1. 2018	56.000,00 €
- Erhöhung der Friedhofsgebühren von 10 % ab 1. 6. 2017	18.000,00 €

Verwaltungsseitig werden noch folgende Änderungen vorgeschlagen:

- Reduzierung der Verlustabdeckung lt. Wirtschaftsplan Eigenbetrieb „Touristik, Freizeit und Kultur“ auf 914.475,00 €	85.525,00 €
- Reduzierung der Verlustabdeckung lt. Wirtschaftsplan Eigenbetrieb „Touristik, Freizeit und Kultur“ auf 904.555,00 €	95.445,00 €
- Reduzierung des Abschreibungsaufwandes durch neue Prognose	130.000,00 €
- Mehreinnahmen der Anteile an der Einkommensteuer 2017 (Grundlage: letzte Steuerschätzung vom Ministerium)	208.597,00 €
- Mehreinnahmen der Anteile an der Einkommensteuer 2018 (Grundlage: letzte Steuerschätzung vom Ministerium)	74.741,00 €
- Mehreinnahmen der Anteile an der Umsatzsteuer 2017 (Grundlage: letzte Steuerschätzung vom Ministerium)	95.930,00 €
- Mehreinnahmen der Anteile an der Umsatzsteuer 2018 (Grundlage: letzte Steuerschätzung vom Ministerium)	97.930,00 €

Nach Berücksichtigung aller Vorschläge weist der Gesamtergebnishaushalt 2017 einen Jahresüberschuss in Höhe von 16.188,00 aus. Für 2018 weist der Gesamtergebnisplan einen Jahresüberschuss in Höhe von 18.984,00 € aus.

	2017	2018	Bemerkung
61.10.01.401210 Grundsteuer B	- 70.000 €	- 93.000 €	Mehrerträge
61.10.01.401310 Gewerbesteuer		- 56.000 €	Mehrerträge
55.30.01.432111 Grabstellengebühren	- 16.500 €	- 28.000 €	Mehrerträge
55.30.01.432113 Benutzungsgebühren Leichenhallen	- 1.500 €	- 3.000 €	Mehrerträge
11.08.01.531510 Deckung Fehlbetrag Wirtschaftsplan Eigenbetrieb „Touristik, Freizeit und Kultur“	- 85.525 €	- 95.445 €	Minderaufwendungen
Verschiedene Buchungsstellen Abschreibung	- 130.000 €	- 130.000 €	Minderaufwendungen
61.10.01.402110 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	- 208.597 €	- 74.741 €	Mehrerträge
61.10.01.402110 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	- 95.930 €	- 97.930 €	Mehrerträge
Nach Berücksichtigung der Vorschläge u. Beschlüsse auszuweisender Jahresüberschuss	+ 16.188 €	+ 18.984 €	

Der Gesamtergebnisplan 2017/2018 stellt sich nunmehr wie folgt dar:

	2016	2017	2018
mit einem Gesamtbetrag der Erträge	24.618.947 €	27.603.062 €	27.105.800 €
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen	24.477.208 €	27.586.874 €	27.086.816 €
Jahresfehlbedarf/Überschuss	141.739 €	16.188 €	18.984 €

Finanzhaushalt

Die Beratung über den Finanzhaushalt 2017/2018 wurde seitens des Hauptausschusses in die Sitzung am 06. 04. 2017 vertagt. Wie den Unterlagen aus der Einladung für die Sitzung am 23. 03. 2017 zu entnehmen war, hat der Finanzplan 2017 noch eine Deckungslücke von 659.000,00 € ausgewiesen. Im Planentwurf für das HHJ 2018 besteht eine Deckungslücke in Höhe von 922.000,00 €.

Im Rahmen der Aufnahme „Förderprogramm Ü3“ zur Erneuerung/Sanierung der Kita Villa Regenbogen ist es erforderlich, die Planansätze noch anzupassen. Seitens des Ministeriums wird für Sanierungsmaßnahmen in Kindertagesstätten eine Gesamtbezuschussung von 70 v. H. (40 v. H. Ministerium, 30 v. H. Landkreis) in Aussicht gestellt.

Für die Maßnahme „Naturrasenplatz Rissenthal“ sollen von der Gemeinde weitere 30.000,00 € an Mitteln für dieses Vorhaben bereitgestellt werden. Im Vorfeld wurde über diese Möglichkeit im Ausschuss diskutiert. Im Ausschuss herrschte Einigkeit darüber, dass diese zusätzlichen Haushaltsmittel nur dann zur Verfügung gestellt werden können, wenn das Ministerium im Gegenzug der Gemeinde diesen Betrag als Zahlung aus dem Ausgleichsstock als Bedarfszuweisung zusagt. Die Mittel werden im Investitionshaushalt neutral dargestellt (30.000 € Auszahlungen/30.000 € Einzahlungen). Von Seiten des Innenministeriums wurde signalisiert, dass ein Zuschuss in dieser Höhe möglich sei. Antragsteller müsse die Gemeinde sein.

Stellenplan

Die Seitens der Ausschussmitglieder geforderten ausführlichen Erläuterungen im Stellenplan, konnten für die Ausschusssitzung am 06. 04. 2017 nicht mehr eingearbeitet werden. Die Verwal-

tung wird die Änderungen für die darauffolgende Hauptausschusssitzung vorbereiten und vorlegen.

Hinsichtlich der gesamten zukünftigen Personalplanung wird von der Verwaltung Mitte des Jahres ein Konzept vorgestellt.

Im Stellenplan der Arbeit schlug die Verwaltung vor, bei den Stellen Nr. 129-139 bei zwei Stellen der E6 den „k.u. Vermerk“ entfallen zu lassen, um für den zukünftigen stellvertretenden Bauhofleiter und auch für Kolonnenführer eine Perspektive zu eröffnen.

Fazit: Der Gesamtergebnisplan 2017 weist einen Jahresüberschuss in Höhe von 16.188 € aus und der Gesamtergebnisplan 2018 18.984 €. Der Gesamtergebnisplan ist empfehlend für den Gemeinderat zu beschließen.

Der Gesamtfinanzplan 2017/2018 war in der Ausschusssitzung am 06. 04. 2017 zu beraten und empfehlend für den Gemeinderat zu beschließen.

Die gewünschten Änderungen sollten bis zur Beschlussfassung im Gemeinderat eingearbeitet werden. Die Änderungen hatten dabei aber keine Auswirkungen auf die vorhandene Deckungslücke.

Zwischenzeitlich sind noch Änderungen im Bereich der Kindertagesstätten erfolgt. Dort werde die Gemeinde mit 70 % ins Zuschussprogramm des Landes (Ü3 Sofortprogramm) aufgenommen. Die positive Auswirkungen (Verringerung der Deckungslücke) wurde den Ausschussmitgliedern mitgeteilt.

Der Fraktionsvorsitzende der GALL, Herr Joachim Selzer stellte im Rahmen der Beratung über die Maßnahmen in der Gesamtgemeinde den Antrag, folgende Mittel noch für die Gesamtgemeinde im Investitionsprogramm aufzunehmen:

- Herstellung Aufladestationen mit Abstellmöglichkeiten für Elektrofahrräder
Auszahlung 30.000 €/Einzahlung 24.000 € (Zuschuss Ministerium f. Wirtschaft)

Die Mehrauszahlungen in Höhe von 6.000 € wurden dabei bei der Maßnahme „Struktur- und energieeinsparende Maßnahmen“ eingespart.

- „Stadtumbau West“ Fortführung Radwegekonzept
Auszahlung 80.000 €/Einzahlung 60.000 €
Die Maßnahme wurde für das Haushaltsjahr 2018 vorgesehen und die Mehrauszahlungen in Höhe von 20.000 € wurden bei der Maßnahme „Stadtumbau West“ Ortskernsanierung Losheim eingespart.

Außerdem sollten 10.000 € an Mitteln für die Verschönerung des Platzes „Schneckenbrunnen“ bereitgestellt werden. Für diese Maßnahme stehen Mittel im Ergebnishaushalt bereit und dies keine Maßnahme im Sinne des Finanzhaushaltes darstellt.

Diskussionsverlauf:

Einleitend führte Bürgermeister Christ in der Sitzung des Gemeinderates aus, dass in den vorausgegangenen Ausschussberatungen der Ausgleich des Ergebnishaushaltes erreicht werden konnte, wobei auch den Wünschen der einzelnen Fraktionen Rechnung getragen wurde. Dies war nur möglich, durch Erhöhung der Realsteuerhebesätze und Anpassung der Kindergartengebühren sowie weiterer einnahmeverbessernder Maßnahmen.

Weiterhin teilte er mit, dass der Personalrat die Verwaltungsvorlage bei den Stellen Nr. 129-139 bei zwei Stellen der EG den „k.u. Vermerk“ entfallen zu lassen, mittragen werde.

Durch den Fraktionsvorsitzenden der CDU-Fraktion, Herrn Norbert Müller, wurde dem vorliegenden Haushaltsplan Zustimmung erteilt.

Herr Alfons Traut, Fraktionsvorsitzender SPD-Fraktion, dankte der Verwaltung für die geleistete Arbeit und stimmte ebenfalls für seine Fraktion dem Haushaltsplan zu.

Ebenfalls wurde durch die Fraktion-Bürger Direkt, Herrn Stefan Buchmann, der Verwaltungsarbeit gedankt und dem Haushaltsplan zugestimmt.

Herr Joachim Selzer, Fraktionsvorsitzender der GALL-Fraktion, war ebenfalls mit dem vorgelegten Haushaltsplan zufrieden.

Folgende Haushaltssatzung war zu beschließen:

Haushaltssatzung der Gemeinde L O S H E I M am See für die Haushaltsjahre 2017/2018

Aufgrund der §§ 84 ff. des Kommunalselfverwaltungs-gesetzes - KSVG - in der Fassung vom 15. 01. 64 (Amtsbl_64,123) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. 06. 97 (Amtsbl_97,682) zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes Nr. 1828 zur Änderung der kommunalrechtlichen Vorschriften vom 14. Mai 2014 (Amtsbl_14, S. 172) hat der Gemeinderat in der Gemeinderatssitzung am 11. Mai 2017 die folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2017/2018 wird

	2017	2018
1. im Ergebnishaushalt		
mit einem Gesamtbetrag		
der Erträge auf	27.603.062 €	27.105.800 €
dem Gesamtbetrag der		
Aufwendungen auf	27.586.874 €	27.086.816 €
im Saldo der Erträge und		
Aufwendungen auf	16.188 €	18.984 €
2. im Finanzhaushalt		
mit den Einzahlungen aus		
Investitionstätigkeiten auf	2.797.000 €	4.743.000 €
den Auszahlungen aus		
Investitionstätigkeiten auf	3.722.000 €	5.978.000 €
dem Saldo aus		
Investitionstätigkeit auf	- 925.000 €	- 1.235.000 €
den Einzahlungen aus		
Finanzierungstätigkeit auf	600.254 €	944.458 €
den Auszahlungen aus		
Finanzierungstätigkeit auf	805.000 €	732.000 €
dem Saldo aus		
Finanzierungstätigkeit auf	- 204.746 €	212.458 €

festgesetzt.

§ 2

	2017	2018
Der Gesamtbetrag der Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird auf	427.000 €	764.000 €

festgesetzt.

§ 3

	2017	2018
Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf	0 €	0 €

festgesetzt.

§ 4

	2017	2018
Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird auf	10.000.000 €	10.000.000 €

festgesetzt.

§ 5

Es wird keine Verringerung der allgemeinen Rücklage festgesetzt.

§ 6

Die Hebesätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

	2017	2018
1. Grundsteuer		
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Grundstücke und Betriebe		
Grundsteuer A	280 v. H.	280 v. H.
b) für die bebauten oder bebaubaren Grundstücke und Gebäude		
Grundsteuer B	355 v. H.	366 v. H.
2. Gewerbesteuer	415 v. H.	420 v. H.

§ 7

Es gilt der vom Gemeinderat am 11. Mai 2017 beschlossene Stellenplan.

Losheim, den 11. Mai 2017

Beschluss:

Der Gemeinderat beschloss nach vorheriger Ausschussempfehlung

a) **der Haushaltssatzung mit dem Doppelhaushaltsplan 2017/2018**

b) **die Stellenpläne für die Jahre 2017 und 2018.**

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu 12 Vorstellung ISEK (Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept) Städtebauprogramm „Stadtumbau West“

Sachverhalt:

Ohne Mittel der Städtebauförderung von Bund und Land ist es für die Gemeinde in der Regel nicht möglich, städtebauliche Maßnahmen durchzuführen. Nachdem das Programm Soziale Stadt ausgelaufen war, ist es der Gemeinde in langwierigen Gesprächen mit dem Ministerium gelungen, dass der Kernort Losheim weiterhin in der Städtebauförderung bleibt. Losheim ist 2016 in das Städtebauförderprogramm Stadtumbau West aufgenommen worden.

Auch hier beträgt die Förderung 66 % und auch hier gilt: die Förderung von Maßnahmen erfolgt nur auf der Basis eines mit dem Ministerium abgestimmten und vom Gemeinderat verabschiedeten Integrierten Städtischen Entwicklungskonzepts (ISEK). Es ist bereits im letzten Jahr zusammen mit den Bürgern und Akteuren erarbeitet und von der GIU zusammengestellt worden. Es umfasst als Planungshorizont die nächsten zehn Jahre. Eingebettet in die demographische und wirtschaftliche Entwicklung werden die Handlungsfelder und Maßnahmen benannt, die die städtebauliche Entwicklung der nächsten Jahre prägen soll. Dabei ist das ISEK nicht starr und als abgeschlossen zu verstehen, sondern dynamisch. Im Rahmen einer kontinuierlichen Fortschreibung soll es den jeweiligen Entwicklungen angepasst werden.

In der Ausschuss-Sitzung haben Vertreter des Stadtplanungsbüros GIU, die mit dem Ministerium abgestimmte Version des ISEK, vorgestellt. Vor der Verabschiedung durch den Gemeinderat, soll das ISEK noch dem Ortsrat zur Stellungnahme vorgelegt und der Bevölkerung in einer abschließenden Veranstaltung vorgestellt werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmte nach vorheriger Ausschussempfehlung dem Entwicklungskonzept zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu 13 Vergabe eines Erweiterungsauftrages für den Endstufenausbau „Im Haag“ im OT Losheim

Sachverhalt:

Der Gemeinderat hat nach entsprechender Ausschussempfehlung in seiner Sitzung am 04. 10. 2016 den Auftrag für Endstufenausbaumaßnahmen in den Ortsteilen Bachem, Losheim, Rimlingen und Wahlen an den Mindestbietenden, die Fa. TBM Tiefbau Bernarding - Mohm, Wadern, mit einer Auftragssumme von brutto 241.479,96 € vergeben.

Insgesamt standen für die Durchführung von Endausbauten in 2016 Mittel (inkl. Vorjahre) von rd. 350.000,00 € zur Verfügung. Abzüglich des erteilten Auftrages wären somit noch Restmittel von rd. 108.500,00 € vorhanden.

Die Ausschussmitglieder sprachen sich seinerzeit dafür aus, dass nach erfolgter Durchführung der Endstufenausbaumaßnahmen durch die Fa. TBM evtl. eine Auftragsweiterung für die Straße „Im Haag“ erfolgen könnte.

Im Rahmen eines Erweiterungsauftrages könnten nun die ersten beiden Seitenstraßen inkl. Wendehammer (Haus-Nr. 21-33 und Nr. 65-81) angegangen werden.

Zurzeit ist der Endausbau „Auf den Espen“ im OT Wahlen in Ausführung.

Bei den bisher ausgeführten Projekten der Firma TBM gab es keinerlei Beanstandungen. Das Unternehmen, das sich schwerpunktmäßig mit Straßenbau beschäftigt, hat bei den bisherigen Arbeiten seine Fach- und Sachkunde gezeigt.

Die Firma TBM hat sich auf Nachfrage bereit erklärt, die weiterführenden Arbeiten „Im Haag“ zu den Konditionen ihres Angebotes vom 30. 08. 2016 auszuführen.

Verwaltungsseitig wurde vorgeschlagen, die Arbeiten für die ersten beiden Seitenstraßen „Im Haag“ im Rahmen eines Erweiterungsauftrages in Höhe von 108.500,00 € an die Firma TBM zu vergeben.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmte nach vorheriger Ausschussempfehlung der Vergabe des Erweiterungsauftrages an die Fa. TBM Tiefbau Bernarding - Mohm, Wadern, in Höhe von 108.500,00 € zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu 14 Erlass einer Abrundungssatzung im Ortsteil Rimlingen

Hier: Billigung des Planentwurfs, Offenlegung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange

Sachverhalt:

Herr Udo Fuchs, Gangolfswald 38, 66679 Losheim am See hat mit Schreiben vom 20. 07. 2016 den Erlass einer Abrundungssatzung gem. § 34 Abs. 4 BauGB zur Ausweisung von 2 Bauplätzen im Bereich „in der Daufilz“ beantragt.

Die Abrundungssatzung soll die Flurstücke Rimlingen Flur 7, Flurstück-Nr.: 206/1, 207, 208 und 481/09 umfassen und für Teilbereiche dieser Flurstücke Baurecht schaffen. Insgesamt sollen dort 2 Baustellen entstehen.

Der Entwurf des Bebauungsplans „In der Zeimetsgrät“ aus dem Jahr 1962 sah hier bereits teilweise eine Bebauung vor. Dieser Bebauungsplan erlangte keine Rechtskraft.

Die angrenzenden Wohnbauflächen sind Teil der zusammenhängend bebauten Ortslage gemäß § 34 BauGB. Die für die Abrundung vorgesehenen Flächen sind derzeit baurechtlicher Außenbereich. Die für die eigentliche Bebauung vorgesehenen Flächen sind im Flächennutzungsplan überwiegend zur Wohnbebauung vorgesehen. Eine Änderung des Flächennutzungsplanes ist nicht erforderlich sofern sich die bebaubaren Flächen im Wesentlichen auf den im F-Plan vorgesehenen Bereich beschränken.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 04. 10. 2016 den Aufstellungsbeschluss für den Erlass einer Abrundungssatzung gefasst.

Herr Fuchs hat sich zwischenzeitlich vertraglich verpflichtet, die im Verfahren anfallenden Kosten zu übernehmen. Erforderliche

Flächen für Ausgleichsmaßnahmen und Aufforstung werden von ihm zur Verfügung gestellt und im Planverfahren gesichert. Mit der Planung wurde das Büro Argus-Concept beauftragt.

In Absprache mit der Verwaltung und Herrn Fuchs wurde ein Planentwurf erarbeitet. Er ist als Anlage beigelegt. Der Planentwurf liegt auch dem Ortsrat Rimlingen vor. Bis zum Beschluss des Gemeinderates ist mit einer Stellungnahme zu rechnen.

Es steht an den Planentwurf zu billigen und die Offenlegung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange zu beschließen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmte der Billigung des Planentwurfs der Abrundungssatzung in der vorgelegten Form und Beschluss über die Offenlegung sowie die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu 15 Ausweisung des Baugebietes „In Scheifelder“ im OT Losheim

Hier: Billigung des Planentwurfs, Offenlegung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange

Sachverhalt:

Der Gemeinderat hatte in seiner Sitzung am 10. 12. 2015 die Aufstellung eines Baugebietes im rückwärtigen Bereich der Haagstraße beschlossen. Das Baugebiet erhält die Bezeichnung „In Scheifelder“.

Zwischenzeitlich wurden gemäß Gemeinderatsbeschluss sämtliche Flächen innerhalb des Geltungsbereiches von der Gemeinde vermessen und von den Familien Adam bzw. Fries erworben. Es sollen dort insgesamt 6 Baustellen entstehen. 2 Baustellen werden mit langfristigen Bauauflagen zurückübertragen.

Mit der Planung wurde das Büro ARGUS-CONCEPT beauftragt. In Absprache mit der Verwaltung wurde ein Planentwurf erarbeitet. Der Planentwurf wurde im Ortsrat Losheim am 13. 03. 2017 beraten und mit geringen Änderungswünschen befürwortet. Die danach geänderte Planfassung war als Entwurf zur Ausschusssitzung beigelegt.

Es steht an, den Planentwurf zu billigen und die Offenlegung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange zu beschließen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmte der Billigung des Planentwurfs in der vorgelegten Form und Beschluss über die Offenlegung und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu 16 Durchführung von Asphaltierungsarbeiten eines Feldwirtschaftsweges auf der „Wahlener Platte“ im Rahmen des ADAC Rallye Deutschland, WORLD RALLY CHAMPIONSHIP

Sachverhalt:

Vom 17.-20. August 2017 findet im Saarland die ADAC Rallye Deutschland, WORLD RALLY CHAMPIONSHIP statt. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird auch eine Wertungsprüfung in der Gemeinde Losheim am See auf der „Wahlener Platte“ durchgeführt.

Da auf der „Wahlener Platte“ teils über Schotter und brüchigen Asphalt gefahren wird, muss das geschotterte Teilstück neu, und der brüchige Asphaltbereich neu asphaltiert werden. Ein WM-Rallyelauf darf nur auf einer gesamt asphaltierten Fläche stattfinden.

Die Kosten für die Asphaltierung dieses Teilstückes von rund 1.400 m Länge wird auf rund 64.000,00 € geschätzt.

Das Innenministerium unterstützt ausdrücklich die Veranstaltung des ADAC und bittet hier um Unterstützung der Kommunen im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel aus dem Förderprogramm für Straßeninstandsetzung. Im Gegenzug würde das Innenministerium die Gemeinde für die zur Verfügung Stellung dieser Mittel im Rahmen einer Förderung andere Projekte ausgleichen.

Nach Auskunft des Ministeriums ist eine separate Einzelbeurteilung nicht möglich.

Nach Rücksprache mit Norbert Heinz wird sich der ADAC an den Asphaltierungsarbeiten an den Kosten beteiligen. In der Sitzung wird über die Höhe der Beteiligung informiert werden.

Diskussionsverlauf:

Seitens des Bauamtsleiter, Herrn Ralf Schumacher, wurde den Ratsmitgliedern die vorgesehene Maßnahme vorgestellt. Lt. Auskunft von Herrn Schumacher ist es notwendig, das Teilstück eines bislang geschotterten Weges über eine Länge von 700 m zu asphaltieren. Auf weiteren 700 m soll die vorhandene Asphaltdecke des Weges saniert werden. Diese Asphaltierungsarbeiten seien erforderlich, da nach den Regularien für die Rallyeläufe die Wertungsprüfungen auf einem einheitlichen Untergrund stattfinden müssen. Die Gesamtkosten für die Arbeiten würden rd. 64.000,00 € betragen, von denen der Veranstalter 10 % übernehmen wird.

Der Vorsitzende der GALL-Fraktion, Herr Joachim Selzer, merkte an, dass die Gemeinde die 58.000,00 € aus Steuermittel aufbringen muss und diese dann an anderer Stelle für Straßeninstandsetzungen fehlen. Auch bat der Fraktionsvorsitzende der GALL-Fraktion, dass eine Prüfung erfolgen sollte, ob der Eingriff mit dem Saarl. Naturschutzgesetz vereinbar sei.

Bürgermeister Lothar Christ berichtete von der Zusicherung des Innenministeriums, dass die an die Gemeinde gewährten Zuschüsse für die Straßeninstandsetzungsarbeiten durch diese Maßnahmen nicht zu Einbußen der gemeindlichen Zuschüsse aus Bedarfsmitteln durch das Innenministerium führen werden. Die Prüfung des Eingriffs nach dem Saarl. Naturschutzgesetz erfolge selbstverständlich.

Gemeinderatsmitglied Wolfgang Schmitt (Bürger Direkt) berichtete, dass die Deutschland-Rallye 10 Jahre lang im Raum Trier/Mosel ein großer Erfolg gewesen sei. Das Saarland habe sich intensiv bemüht, diesen Lauf zur Rallye-Weltmeisterschaft zu bekommen. Der Veranstalter rechne mit 10.000 bis 15.000 Zuschauern, damit trage die Rallye zum Imagegewinn bei.

Seitens der SPD-Fraktion, Alfons Traut, sah die Durchführung der Rallye für den Losheimer Tourismus positiv, die wirtschaftlichen Vorteile überwiegen die Kosten. Seine Fraktion werde dem

Antrag zustimmen. Allerdings sollte die Sanierung nach dem Saarländischen Naturschutzgesetz überprüft werden und dies dem Gemeinderat mitgeteilt werden.

Der Fraktionsvorsitzende der CDU, Herr Norbert Müller, vertrat ebenfalls die Auffassung, dass die positiven Aspekte bei dieser Veranstaltung für die Gemeinde überwiegen. Er wies darauf hin, dass für die geplanten Asphaltierungsarbeiten keine einzige Maßnahme aus dem Straßensanierungs-Katalog der Gemeinde gestrichen werden müsste.

Herr Stefan Buchmann, Fraktionsvorsitzender Bürger Direkt, hob hervor, dass die Deutschland-Rallye nicht nur 2017, sondern für insgesamt fünf Jahre im Saarland stattfinden werde, das ist ein nicht zu unterschätzender Wirtschaftsfaktor.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmte der Genehmigung der notwendigen Asphaltierungsarbeiten zur Durchführung des ADAC WM-Rallyelaufes im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel aus dem Straßeninstandsetzungsprogramm zu.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen



Führungen im Ruheforst Losheim am See auf Gemarkung Britten

Jeden Sonntag finden Führungen im Ruheforst im Wechsel mit der zuständigen Mitarbeiterin der Gemeinde Losheim am See sowie dem Mitarbeiter der Wendelin von Boch'schen Forstverwaltung statt. Treffpunkt ist jeweils um **15 Uhr** auf dem ausgeschilderten Waldparkplatz.

Sie erreichen den gut ausgeschilderten Waldparkplatz am Ruheforst über einen ca. 1,5 km langen Forstweg über die L 375 aus Mettlach kommend nach der Abfahrt Saarhölzbach sowie aus Britten kommend ca. 2 km hinter dem Ortsausgang.

Sonstige amtliche Mitteilungen



Bürgerbüro

Zimmer
1.02 - 1.04
im Rathaus

EVS - Wertstoffzentrum in Losheim

Das Wertstoffzentrum in Losheim (Bahnhofstr. 39) ermöglicht die Anlieferung von Wertstoffen und Abfällen aus Haushalten und kleinen Gewerbebetrieben.

Es gelten folgende Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag: 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Freitag: 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag: 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Annahmeschluss: 15 Minuten vor Schließzeit!

Anlieferungen sind nur während dieser Zeit möglich.

Die angelieferten Abfälle sind nach Abfallarten getrennt anzuliefern. Die Entsorgung bestimmter Abfallarten ist kostenpflichtig. Weitere Informationen zur Entsorgung von Wertstoffen und Abfällen einschließlich Preise erhalten Sie auf der Internetseite der Gemeinde unter www.losheim.de oder unter **06872/5041756**.

Besuchen Sie auch die **Möbelbörse und den Second Hand Laden** der **Losheimer Arbeitsmarktnitiative (LAI)** am Wertstoffzentrum. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der LAI unter www.lai-losheim.de oder unter **06872/994882**.

Das Wertstoffzentrum in Losheim ist ein gemeinsames Projekt der Gemeinde Losheim am See, der Losheimer Arbeitsmarktnitiative (LAI) und des Entsorgungsverbandes Saar (EVS).



1. Juni bis 31. August

Samstags: 09.00 - 14.00 Uhr

Die Kompostierungsanlage ist ausschließlich für Grünschnitt bestimmt, der in der Gemeinde Losheim am See anfällt. Die Abgabe ist kostenpflichtig. Es gibt keine Mindestmengenregelung. Eine Nutzung der Kompostierungsanlage außerhalb der Öffnungszeiten ist nicht möglich.

In den Sandgruben Laux und Oswald steht frisch abgeseibter Kompost von der Kompostierungsanlage zur Verfügung.

Anlieferungen außerhalb der Öffnungszeiten sind nicht möglich. Es wird ausdrücklich darauf verwiesen, dass Grünschnitt in Mengen bis zu 0,5 cbm während der Woche auf dem Wertstoffzentrum der Gemeinde in Losheim (Bahnhofstraße 39) abgeben werden kann. Dort wird auch Kompost der Losheimer Kompostierungsanlage in Säcken verkauft.

Öko-Mobil

Am folgenden Tag können schadstoffhaltige Abfälle aus Privathaushalten am Ökomobil beim Wertstoffzentrum Losheim (Bahnhofstr. 39) abgegeben werden

Donnerstag, 20.07.2017 von 09:30 Uhr - 11:30 Uhr

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage

Die Kompostierungsanlage der Gemeinde Losheim am See befindet sich Ortsausgang Niederlosheim in Richtung Nunkirchen. Für den Sommer gelten folgende Öffnungszeiten.

Landkreises Merzig-Wadern

www.merzig-wadern.de

Im Juli weniger Beratung beim Amt für Ausbildungsförderung

Das Amt für Ausbildungsförderung des Landkreises Merzig-Wadern weist darauf hin, dass vom 17. bis 21. Juli (KW 29) nachmittags sowie vom 24. bis 28. Juli (KW 30) ganztägig keine Beratung in Angelegenheiten des BAföG, des Meister-BAföG (AFBG), der Schulbuchausleihe und der Erstattung von Schülerbeförderungskosten erfolgen kann. In dieser Zeit werden Anträge und Unterlagen im Service-Center des Landratsamtes, Bahnhofstraße 44 in Merzig entgegengenommen.

Wir gratulieren

Altersjubilare

Die Gemeinde Losheim am See gratuliert ihren Altersjubilaren recht herzlich zum Geburtstag:

Herrn Alois Schicke, Losheim am See, OT Britten,
Saarstraße 24, geb. 18. 07. 1927

Herrn Werner Reinert, Losheim am See, OT Losheim,
Zum Stausee 36, geb. 18. 07. 1931

Herrn Alfons Seger, Losheim am See, OT Bachem,
Zum Edersberg 5, geb. 20. 07. 1935

Frau Helga Träger, Losheim am See, OT Losheim,
Trierer Straße 47, geb. 20. 07. 1928

Herrn Günter Gleser, Losheim am See, OT Wahlen,
Zwischen den Wegen 28, geb. 20. 07. 1937

Frau Ludwina Mayers, Losheim am See, OT Losheim,
Weinstraße 3, geb. 21. 07. 1933

Norbert Müller
Erster Beigeordneter

Allgemeine Nachrichten

Agentur für Arbeit Saarland

Service: Saarlandweite Telefonaktion zur Berufsrückkehr
Expertin der Agentur für Arbeit beantwortet Fragen und gibt Tipps zum beruflichen Wiedereinstieg nach Eltern- oder Pflegezeit

Rebekka Möller-Bertram, Wiedereinstiegsberaterin der Agentur für Arbeit Saarland, beantwortet am Donnerstag, dem 13. Juli, Fragen rund um die Berufsrückkehr. Sie ist von 9 Uhr bis 15 Uhr unter der Telefonnummer 0681/944 4937 zu erreichen.

Sobald der zeitliche Aufwand für Kinderbetreuung oder Pflege weniger wird, denken viele Frauen und Männer darüber nach, wieder arbeiten zu gehen. Rebekka Möller-Bertram beantwortet Fragen zu Chancen auf dem Arbeitsmarkt, Stellensuche, Bewerbung, Weiterbildung und Möglichkeiten der Unterstützung.

Berufsinformationszentrum Saarlouis

Das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Saarland am Standort Saarlouis ist auch während der Sommerferien geöffnet. „Für Jugendliche bietet gerade die Ferienzeit eine gute Gelegenheit, sich einmal in Ruhe mit dem Thema „Ausbil-

dung und Beruf“ zu befassen“, sagt Monika Serwe, Pressesprecherin der Agentur für Arbeit Saarland. „Dann haben die jungen Menschen und oft auch deren Eltern mehr Zeit als während des normalen Alltags. Jugendliche, die erst im nächsten Jahr die Schule verlassen, sollten sich bereits jetzt über betriebliche und schulische Ausbildungsmöglichkeiten und Perspektiven am Ausbildungsmarkt informieren“, empfiehlt Serwe.

Auch Studierende, Studienabbrecher, Arbeitslose und Beschäftigte finden in den vier Themeninseln „Arbeit und Beruf“, „Ausbildung und Studium“, „Bewerbung“ und „Ausland“ alle Informationen zum jeweiligen Thema. So kann zum Beispiel in der Themeninsel „Bewerbung“ eine komplette Bewerbung professionell erstellt, auf einem USB-Stick gespeichert, gedruckt oder online verschickt werden.

BiZ Saarlouis, Ludwigstr. 10, 66740 Saarlouis

Telefon: 06831 448 248; E-Mail: saarlouis.biz@arbeitsagentur.de

Öffnungszeiten Montag von 07.30 bis 15.30 Uhr; Dienstag, Mittwoch und Freitag von 07.30 bis 12.30 Uhr; Donnerstag von 10 bis 18 Uhr

Caritas

„Angehörigentreff Demenz“ des Caritasverbandes Merzig lädt ein

Am **Donnerstag, den 20. 07. 2017**, um 18.00 Uhr, findet das nächste Treffen der Selbsthilfegruppe des Caritasverbandes Merzig „Angehörigentreff Demenz“ statt.

Treffpunkt sind wie immer die Räumlichkeiten der Sozialstation Hochwald, Merziger Str. 34 in Losheim. Die Gruppe wird von Frau Lauer und Herrn Schneider begleitet. Alle Teilnehmer sind Angehörige eines demenzerkrankten Familienmitgliedes und tauschen sich hier in einem geschützten Raum über ihre Nöte und Sorgen in der täglichen Betreuung der Kranken aus. Eine besonders herzliche Einladung an Interessierte, die bisher noch nicht dabei waren! Dieses Angebot wird mit Mitteln des Landkreises Merzig-Wadern und der Pflegekassen gefördert. Zur besseren Planung wird um eine Anmeldung gebeten unter der Tel. 06872/4900

Wir vermitteln Ehrenämter



Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer (Senioren-Model) für diesjährige Altenpflegehilfe-Prüfungen gesucht

Für die Altenpflegeschule (**Altenhilfe-Qualifikations-Zentrum**) der Caritas suchen wir Helferinnen und Helfer, an denen die Altenpflegehilfe-Schülerinnen und -Schüler am Prüfungstag modellhaft ihre Fachkenntnisse demonstrieren können. Gezeigt werden beispielsweise Bewegungsübungen, Lagerungstechniken, Kommunikationsfähigkeiten.

Alle intimen Vorgänge wie Körperpflege und Mundreinigung werden ausschließlich an Pflegepuppen vorgeführt.

Die Prüfungstage sind vom **11. – 15. September**, von 8:15 Uhr – 16 Uhr, in den Räumen der CEB in Hilbringen.

Mitwirkende sollten mindestens einen halben Prüfungstag zur Verfügung stehen.

Zum gegenseitigen Kennenlernen, Information und Besichtigung der Prüfungsräume veranstaltet die Altenpflegeschule am **17. August um 15 Uhr** in den Räumen der CEB in Hilbringen, Industriestraße 6-8, ein unverbindliches Treffen. Vorhergehende Anmeldung ist erforderlich.

Wenn Sie einen wichtigen Berufszweig und seine Auszubildenden gerne unterstützen, Fachleute treffen und einen Einblick in eine moderne Pflegeausbildung erhalten möchten, machen Sie mit!

Seniorenbüro der AG Altenhilfe Merzig e.V., Ehrenamtsbörse, Friedrichstraße 1, Merzig, Tel. 06861-78750; seniorenbuero-merzig@arcor.de

Landkreis Merzig-Wadern

Neue Attraktion an den XX. Römertagen - Imposante Pferde ziehen römischen Reisewagen zu Römischen Villa Borg

Die Besucher der XX. Römertage am Samstag und Sonntag, 5. und 6. August, können nun auch reisen wie die Römer. Zum ersten Mal kommt ein römischer Reisewagen, eine originale Rekonstruktion, mit imposanten Zugpferden aus Nettersheim zur Römischen Villa Borg, um den Gästen dort einen authentischen Einblick in das Reise-Leben in der Römerzeit zu geben. An beiden Tagen jeweils von zehn bis 18 Uhr lebt die Antike wieder auf: Grausame Barbaren, schwerbewaffnete Gladiatoren, kriegerische Legionäre, feilschende Händler und geschickte Handwerker schlagen ihr Lager auf und präsentieren die antike Lebensart. Ein besonderes Erlebnis für die Kinder sind die Esel der Familie Marson, die sich gerne streicheln und reiten lassen. Die Küchen bieten während der beiden Tage durchgehend Gaumenfreuden à la Apicius. Eintritt: Erwachsene sieben Euro, Familien 14 Euro.

Im Internet: www.villa-borg.de

Landkreis Merzig-Wadern sucht Ehrenamtliche für Willkommensbesuche für Neugeborene

Die Koordinationsstelle Frühe Hilfen des Landkreises Merzig-Wadern sucht interessierte Mitbürger, die Familien mit Neugeborenen im Landkreis begrüßen möchten.

Wer sich ehrenamtlich in diesem Programm engagieren will, sollte bereit sein, etwa zehn bis 15 Stunden im Monat in diese Aufgabe einzubringen. Interessierte brauchen ein gutes Einfühlungsvermögen und eine offene Haltung Familien gegenüber. Außerdem sollten sie Lust am gemeinschaftlichen Miteinander und am gegenseitigen Austausch mitbringen. Den eigentlichen Besuchen geht eine Vorbereitung in Seminarform voraus. Sie beginnt in diesem Jahr (Herbst) mit einem Ausbildungswochenende.

Interessierte können sich bereits jetzt melden, tel. unter (06861) 80-426 oder -173 sowie per E-Mail an info-fruehehilfen@merzig-wadern.de

Im Internet: www.familienleben-merzig-wadern.de

Führungen mit der Burgdame am 15. Juli auf der Burg Montclair

Viele Sagen und Geschichten ranken sich um die Burg Montclair und den Burgberg bei Mettlach. Die „Hausherrin“ erzählt am **Samstag, 15. Juli**, während ihrer kostenlosen Führungen **um 14 Uhr und um 16 Uhr** spannende Geschichten rund um die Burg hoch über der Saar. Die Führungen sind gratis, zuzüglich des Eintritts. Der Zugang in den Innenhof und zur Burggastroonomie ist frei. Die Besichtigung der Türme und des Museums kosten pro Person 2 Euro, Kinder bis 10 Jahre haben freien Eintritt. Im Internet: www.burg-montclair.de

Malteser

Erste Hilfe Seminar

Der Malteser Hilfsdienst e.V. Merzig bietet am **Samstag, den 18. 07. 17 von 09:00 - 17:00 Uhr** einen Erste Hilfe Kurs in seinen Räumen in der Losheimer Str. 1, **66663 Merzig** an. Innerhalb dieses Kurses erlernen die Teilnehmer sowohl theoretisches Wissen, aber auch lebensrettende Handgriffe. Dieser Kurs hat Gültigkeit für alle Führerscheinklassen sowie für betriebliche Ersthelfer, JuLeiCa und im Rahmen einer Ausbildung oder Studium. Die Kursgebühr beträgt zur Zeit 30,00 €. Wir bitten um vorherige Anmeldung unter ausbildung@malteser-merzig.de oder telefonisch unter 06861/73000 (Anrufbeantworter). Weitere Infos und Termine unter: www.malteser-merzig.de

Malteser

Erste Hilfe Seminar

Die Malteser in Nunkirchen führen am **Samstag, den 15. 07. 2017**, ein Erste Hilfe Seminar durch. Innerhalb eines Tages erlernen Sie sowohl das theoretische Grundwissen, als auch alle notwendigen praktische Handgriffe, um im Ernstfall Leben zu retten und Verletzungen zu versorgen. Das Seminar umfasst 9 Unterrichtseinheiten und ist für alle Führerscheinklassen anerkannt. Desweiteren wird dieses Seminar von der Berufsgenossenschaft als Qualifikation zum betrieblichen Ersthelfer anerkannt. Beginn ist um 12.00 Uhr an der Grundschule **in Nunkirchen** (Vordereingang auf der rechten Seite im 2. OG.). Die Kursgebühr beträgt 30 € und ist mit der Anmeldung am Kurstag zu entrichten. Falls Sie den Kurs zwecks betrieblichen Ersthelfers besuchen möchten, bitten wir Sie, uns vorher unter ausbildung@malteser-nunkirchen.de zu kontaktieren. Der Kurs wird unabhängig von der Teilnehmerzahl durchgeführt. Weitere Termine können Sie unter www.malteser-nunkirchen.de einsehen.

IN EIGENER SACHE

Wenn Sie kein Amtliches Bekanntmachungsblatt bekommen haben ...

Reklamationen wegen Nichtzustellung des Amtlichen Bekanntmachungsblattes nimmt der Verlag entgegen unter folgenden Nummern:

06502/9147-335, -336, -713 und -716

Die neue E-Mail-Adresse für Reklamationen ist:

abo@wittich-foehren.de

Mitteilungen der Gesamtgemeinde

Kindertageseinrichtungen

Die Vorschulkinder der Kath. Kita St. Wendalinus Britten erhalten Post vom Bischof

Auch in diesem Jahr stand der Besuch der Heilig-Rock-Tage in Trier auf dem Plan der Vorschulkinder aus Britten und Hausbach. In der Vorbereitung zu diesem Ereignis hatten sie eine besondere Aufgabe aus Trier erhalten.

Im Rahmen der Synode sollten auch die Kinder in den Kitas befragt werden.

In Bild Form haben die Kinder dem Bischof auf Fragen zu ihrer Kita und ihrem Dorf beantwortet und auch private Fragen durften an den Bischof gerichtet werden.

Anfang Mai ging es dann nach Trier. Im Dom konnten die Briefe abgegeben werden.

Neben einer Domführung und einem Mitmachkonzert mit Reinhard Horn, gab es auch einen Abschlussgottesdienst im Dom. Stolz berichteten die Kinder, dass der Weihbischof Peters sie persönlich im Dom begrüßte und gemeinsame Fotos gemacht wurden.

Am 12. Juni 2017 erreicht die katholische Kita St. Wendalinus ein großer Umschlag vom bischöflichen Generalvikariat. Darin befanden sich ein zweiseitiger Brief und Bildkarten des Bischofs Dr. Stephan Ackermann, der ein Antwortschreiben an die Kinder gerichtet hat.

Um das Thema Kirche zu intensivieren, erklärte sich auch unser Dechant Herr Bier sofort bereit, den Nachwuchs durch die heimliche Kirche in Britten zu führen.

Unter dem Motto der Heilig-Rock-Tage: „TRAU DICH! GOTT IST BEI DIR“, wurde auch der Abschlussgottesdienst der künftigen Schulkinder mit Dechant Bier gestaltet.



Als Abschluss des Briefes wünschte der Bischof allen Kinder mit folgendem Zitat viel Mut und gute Ideen:

„Ich weiß, dass Gott euch dabei hilft. Er hat euch lieb und achtet auf euch und ist immer bei euch. Mit Jesus als Freund braucht ihr keine Angst zu haben.“

Somit gingen die letzten Monate, die die Kinder in der Kita Britten verbrachten mit tollen, spannenden Ereignissen zu Ende, die den Kindern wohl noch lange in Erinnerung bleiben werden. Wir wünschen allen „Schulkindern“ und ihren Familien einen guten Start in einen neuen Lebensabschnitt, viel Erfolg und alles Gute!

Das Team der Kita Britten

Kirchliche Nachrichten

Pfarrereingemeinschaft Losheim am See

Das Pfarrbüro Losheim ist bis zum 14. Juli nur vormittags geöffnet!

Gottesdienste für die Zeit vom 13. bis 19. Juli 2017

Donnerstag, 13. 07. 2017: 10.00 Uhr Losheim Hl. Messe im Haus Weiherberg; 16.30 Uhr Britten Hl. Messe im Wohnstift Myosotis; 18.00 Uhr Krh. Losheim Hl. Messe – Anbetung und Segen; 18.30 Uhr Wahlen Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit

Freitag, 14. 07. 2017: 09.00 Uhr Bergen Hl. Messe; 10.00 Uhr Losheim Hl. Messe in der „Residenz“; 18.30 Uhr Bachem Hl. Messe

Samstag, 15. 07. 2017: 14.30 Uhr Bachem Brautamt der Brautleute Michael Kühn und Saskia Brill; 14.30 Uhr Losheim Trauung der Brautleute Sebastian Silvanus und Tina Ackermann und Taufe des Kindes Julian Silvanus

15. Sonntag im Jahreskreis - Kollekte für die Pfarrkirche/ Filiale

Samstag, 15. 07. 2017: 17.30 Uhr Mitlosheim Hl. Messe; 17.30 Uhr Wahlen Hl. Messe; 19.00 Uhr Bachem Hl. Messe; 19.00 Uhr Britten Hl. Messe – 2. Sterbeamt für Werner Müller und Helga Steuer; 1. Jahrgedächtnis für Helena Grenz

Sonntag, 16. 07. 2017

08.45 Uhr Rimlingen Hl. Messe; 09.00 Uhr Hausbach Hl. Messe – 2. Sterbeamt für Veronika Ackermann, geb. Dörholt; 3. Sterbeamt für Paula Jakobs, geb. Schütz; 10.00 Uhr Losheim Hl. Messe – 2. Sterbeamt für Ludwig Jäger; 3. Sterbeamt für Josef Klauk; 10.30 Uhr Niederlosheim Hl. Messe; 10.30 Uhr Scheiden Hl. Messe; 14.30 Uhr Britten Taufe des Kindes Leonie Reiland, Britten; 18.30 Uhr Rissenthal Rosenkranz

Montag, 17. 07. 2017: 18.00 Uhr Losheim Rosenkranz; 18.30 Uhr Losheim Hl. Messe

in Wahlen keine Hl. Messe!

Dienstag, 18. 07. 2017: 09.00 Uhr Rimlingen Hl. Messe; 09.00 Uhr Waldhölzbach Hl. Messe; 18.30 Uhr Losheim Anbetung der göttlichen Barmherzigkeit

Mittwoch, 19. 07. 2017: 09.00 Uhr Rissenthal Hl. Messe; 18.30 Uhr Niederlosheim Hl. Messe

Versöhnung und Beichte

Beichtgelegenheit: samstags um 16.30 Uhr in der Pfarrkirche in Losheim

Alten- und Krankenkomunion

Rimlingen Mittwoch 12. Juli ab 10.00 Uhr

Wahlen Mittwoch, 12. Juli ab 14.30 Uhr

Bachem Donnerstag, 13. Juli ab 14.30 Uhr

30 MINUTEN
für die neue Woche

Ankommen
Abschalten
Aufbrechen

„WENN
NICHT JETZT,
WANN
DANN?“

SONNTAG, 16. JULI 2017
18.15 UHR / JUGENDKIRCHE MIA

Freie Christengemeinde Merzig KdÖR

Achtung! Adresse u. Gottesdienstzeiten geändert!

Mecherner Str. 35, Hilbringen,

Samstag, 15. 07. 17, um 19.00 Uhr beginnt der Gottesdienst. Kindergruppen finden parallel zur Predigt statt.

Mittwochs in den Ferien entfällt der Bibelkreis.

Infos unter 06872/8417, email: fcg-merzig@web.de

Evang. Kirchengemeinde Wadern-Losheim

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 16. 07. 2017 um 10.00 Uhr in Wadern mit Kirchencafé.

Den Gottesdienst hält Pastor im Ehrenamt Jörg Rauber.

In diesem Gottesdienst werden wir uns bei Ingeborg Henke für ihre langjährige und vielfältige Arbeit in unserer Gemeinde bedanken.

Das Presbyterium freut sich Ihnen folgendes mitteilen zu können: Am Sonntag, 2. Juli hat das Presbyterium der evangelischen Kirchengemeinde Wadern-Losheim **Frau Wiebke Reinhold** einstimmig zur Pfarrerin in die vakante Stelle gewählt. Frau Reinhold hat die Wahl angenommen.

Gegen die Wahl besteht eine Einspruchsfrist von zwei Wochen. Alle mindestens 16 Jahre alten, zum Heiligen Abendmahl zugelassenen Gemeindeglieder können spätestens bis 23.07.2017 beim Superintendenten einen schriftlich begründeten Einspruch gegen Lehre, Wandel und Gaben der Gewählten oder wegen Verletzung des Wahlverfahrens erheben.

TERMINE

Donnerstag, 13. 07. 2017 um 09.30 Uhr Lebenscafé in Wadern.

Montag, 17. 07. 2017 um 15.00 Uhr Seniorenkreis in Losheim
Dienstag, 18. 07. 2017

um 9.00 Uhr Mitarbeiterfrühstück in Gemeindehaus in Wadern
um 19.30 Uhr Presbyteriumssitzung im Philipp-Melanchthon-Gemeindezentrum in Losheim am See

Die **Kasualvertretungen** unserer Kirchengemeinde Wadern-Losheim lauten für die beiden kommenden Wochen wie folgt:

In der Zeit vom **26. 06.** bis **16. 07. 2017** Pfarrerin Andrea Sattler aus Lebach. Die Tel.-Nr. lautet: **06881 - 2513**

In der Zeit vom **17.06.** bis **23. 07. 2017** Pfarrer Jörg Winkler aus Beckingen. Die Tel.-Nr. lautet: **06835 - 1320.**

In dringenden Fragen zu Gemeindeangelegenheiten können Sie Frau Adelheid Bonaventura (1. Vorsitzende des Presbyteriums) unter der Tel.-Nr.: 06871-2958 erreichen.

Das Gemeindebüro ist dienstags und donnerstags von 8.00 bis 13.00 Uhr und freitags von 08.00 bis 12.00 Uhr geöffnet. Sie können uns während dieser Zeit telefonisch erreichen: Tel. 06871/2006 oder E-Mail: wadern-losheim@ekir.de.

Ab dem 03. 07. 2017 bis zum **17. 07. 2017** ist das **Gemeindebüro** wegen Urlaub **geschlossen!** Bitte beachten Sie die Ansa-gen auf unserem Anrufbeantworter.

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde K.d.ö.R. (Baptisten) Hilbringen

Mecherner Str. 35, www.efg-voelklingen.de

Donnerstag, 13. 07. 2017 - 19.30 Uhr Bibel- und Gebets-abend.

Sonntag, 16. 07. 2017 - 10.00 Uhr Gottesdienst mit Kin-derstunde, anschließend Kuchenverkauf zugunsten Bole/Äthi-opien.

Gemeinde ohne Mauern

Merzig-Hilbringen, Merziger Str. 20

Freitag, 14. Juli: 19.30 Uhr Jugendgottesdienst YouGo

Sonntag, 16. Juli: 10.30 Uhr Gottesdienst und Kinderdienst

Mittwoch, 19. Juli: 19.30 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen

Königreichssaal Merzig, Zum Schlachthof 2, Tel.: 0 68 61 / 8 83 86

Sonntag, 16. 07. 2017: 10.00 Uhr Öffentlicher Vortrag: „Den furchteinflößenden Tag fest im Sinn behalten“

10.40 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturms vom 15.05.2017: „Den Kindern von Zuwanderern helfen“

Donnerstag, 20. 07. 2017: 19.00 Uhr Schätze aus Gottes Wort und Anregungen für den Dienst, u. a. „Heißt vergeben bei Jehova auch vergessen? Hesekiel Kapitel 18, Verse 21 u. 22“; 19.45 Uhr Unser Leben als Christ, u. a. „Kannst du dir selbst verzeihen?“; 20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium: „Gottes Königreich regiert: Das Recht, nach dem eigenen Gewissen über eine medizinische Behandlung zu entscheiden“

Zeit- und ortsgleich wird das gesamte **Programm für Gehörlose** in der deutschen Gebärdensprachgruppe im Nebensaal abgehal-ten.

Königreichssaal Wadern-Nunkirchen, Klosterstr. 22

Sonntag, 16. 07. 2017: 10.00 Uhr Öffentlicher Vortrag: „Freundschaft mit Gott oder mit der Welt - wofür entscheidest

du dich?“; 10.40 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturms vom 15.05.2017: „Thema wie Merzig“

Freitag, 21. 07. 2017: 19.00 Uhr Schätze aus Gottes Wort und Anregungen für den Dienst; 19.45 Uhr Unser Leben als Christ; 20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Alle Themen identisch mit Merzig

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Perso-nen sind jederzeit willkommen. Internet: www.jw.org

Vereine und Verbände Gesamtgemeinde

Kneipp-Verein Losheim

Wanderung

Am **Sonntag, 16. Juli 2017** wandern wir im Jungenwald in Brotdorf. Treffpunkt ist wie gewohnt um **14.00 Uhr** am Carl-Dewes-Platz, um von dort zum Ausgangspunkt der Wanderung zu fahren. (Kostenbeteiligung für Mitfahrer: 1,60 €). Hierzu möchten wir alle Wanderfreunde des Kneipp-Vereins einladen. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Thermalbadfahrt

Am **Dienstag, 18. Juli 2017** findet die nächste Fahrt nach Bad Bertrich statt, zu der wir alle Thermalbadfreunde herzlich einladen. Die Abfahrtszeiten sind wie folgt: **13.45 Uhr** Niederlosheim, Bushaltestelle (von B 268 kommend); **13.50 Uhr** Wahlen, Mehrzweckhalle; **14.00 Uhr** Losheim, Bahnhof; **14.05 Uhr** Losheim Möbel Heinz; **14.10 Uhr** Britten, Haus Schulligen; Die Firma Schulligen-Reisen weist darauf hin, dass eine telefonische Voranmeldung unter der Nummer 06872/922810 erforderlich ist.



Bachem

Ortsvorsteher: Stephan Frank	Tel. 88182
Seniorenbeauftragter: Alfred Loth	Tel. 2768
Naturschutzbeauftragter: Herbert Thiery	Tel. 7989
Schiedsmann: Ernst Orth	Tel. 2164
www.bachemsaar.de	

DRK Ortsverein

Blutspende

Der nächste Blutspendetermin findet in Bachem am **Montag, den 31. Juli 2017** in der Zeit von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr in der Mehrzweckhalle am Sportplatz in Bachem statt. Wir laden wir alle Personen ein, die bereit sind freiwillig Blut zu spenden. Bei diesem Blutspendetermin ist auch wieder die Stefan Morsch Stiftung vor Ort die für die Typisierung bei den Blutspendern wirbt. Dieser Blutspendetermin ist in den Sommerferien, des-halb rufen wir insbesondere zum Blutspenden auf.

Einen besonderen Aufruf macht der DRK-Ortsverein Bachem/Rimlingen. Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams Helfer oder Helferinnen die bereit sind, bei unseren Blutspendeterminen mitzuwirken. Es kommt vor, dass Helfer/innen ausscheiden oder aus beruflichen Gründen bei dem einen oder anderen Ter-min nicht anwesend sein zu können, auch aus Altersgründen kann es zum plötzlichen Ausfall kommen, wer also bereit ist im Roten Kreuz mitzuwirken kann sich beim 1. Vorsitzenden melden. Erich Helfen

Feuerwehr

Jugend

Unsere nächste praktische Übung findet am Freitag, **14. 07. 2017**, um **18.00 Uhr** statt. Wir treffen uns am Gerätehaus in Bachem.

Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren, die Interesse an der Feu-erwehr haben, sind eingeladen sich unsere Übungen unverbind-lich anzuschauen.

Aktive Wehr**Termine von Juli - September**

Sonntag, 09. 07. 2017, 10.00 Uhr: praktische Übung
 Mittwoch, 19. 07. 2017, 19.00 Uhr: praktische Übung
 Sonntag, 23. 07. 2017, 10.00 Uhr: praktische Übung
 Mittwoch, 02. 08. 2017, 19.00 Uhr: praktische Übung
 Sonntag, 06. 08. 2017, 10.00 Uhr: praktische Übung
 Mittwoch, 16. 08. 2017, 19.00 Uhr: praktische Übung
 Sonntag, 20. 08. 2017, 10.00 Uhr: praktische Übung
 Sonntag, 03. 09. 2017, 10.00 Uhr: praktische Übung
 Mittwoch, 06. 09. 2017, 19.00 Uhr: praktische Übung
 Sonntag, 17. 09. 2017, 09.00 Uhr: gemeinsame Übung mit LBZ Brotdorf
 Mittwoch, 20. 09. 2017, 19.00 Uhr: praktische Übung
 Sonntag, 01. 10. 2017, 10.00 Uhr: praktische Übung
 Dienstag, 03. 10. 2017, Uhrzeit wird noch bekannt gegeben:
 gemeinsame Wanderung
 Bei nicht Erscheinen bitte abmelden.

Musikverein

Wir machen Sommerpause bis 08. 08. 2017.

**Bergen**

Ortsvorsteher und Seniorenbeauftragter:
 Werner Krewer Tel. 1085
 Naturschutzbeauftragter: Gottfried Hauch Tel. 3714
 Schiedsmann: Vinzenz Schommer Tel. 3846

Feuerwehr**Schulungsvormittag am 23. 07. 17**

Am Sonntag, den 23. 07. 17 findet um 08.00 Uhr unser diesjähriger Schulungsvormittag statt. Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten und wer nicht kann, melde Dich bitte bei Tom oder Frank ab.

**Britten**

Ortsvorsteher: Günter Ludwig Tel. 6830
 Seniorenbeauftragter:
 Harald Serf Tel. 0170-1723455
 Naturschutzbeauftragter: Horst Ehrlich Tel. 2136
 Schiedsmann: Michael Warken Tel. 7138

Feuerwehr**Aktive**

Am 13. 07. findet unsere nächste Übung statt. Beginn ist um 19:00 Uhr am GH.

Allgemein

Die Freiwillige Feuerwehr Britten und der Förderverein der FFW Britten bedanken sich bei allen Besuchern unseres Tags der offenen Tür am 01. + 02. 07. 2017, die trotz widriger Witterung den Weg zu uns gefunden haben und durch Ihren Besuch die Wichtigkeit der Feuerwehr im Ort gezeigt haben. Danke auch den befreundeten Wehren und Hilfsorganisationen. Ebenso danken wir Herrn Pastor Alt und dem Notfallseelsorger Diakon Weber, sowie allen die zum Gelingen der feierlichen St. Florianmesse mitgeholfen haben. Danke an die Kuchenspende und die vielen Helfer der aktiven Wehr, der Jugendwehr und den Kameraden der Altersabteilung!

SG Britten Hausbach**Jugend**

In der kommenden Saison werden in der Jugendspielgemeinschaft Britten-Hausbach / Scheiden-Mitlosheim sowohl eine gemeinsame G- und F-Jugend, sowie zwei E-Jugendmannschaften an den Start gehen.

Training

G-Jugend: 04. 08. 17, 17:00 Uhr, Mitlosheim
 F-Jugend: 04. 08. 17, 18:00 Uhr, Mitlosheim
 E-Jugend: 16. 08. 17, Ort und Uhrzeit werden noch bekannt gegeben.

VdK**70-jähriges Jubiläum**

Der Sozialverband VdK Ortsverband Britten mit seinen 127 Mitgliedern aus Britten, Bergen und Hausbach feiert am **Samstag, den 22. 07. 2017** sein 70-jähriges Vereinsjubiläum.

Zu dieser Veranstaltung sind nicht nur unsere Mitglieder, sondern auch alle Bürger von Britten, Bergen und Hausbach recht herzlich eingeladen.

Die Veranstaltung findet im Foyer der Mehrzweckhalle in Britten ab 15:00 Uhr statt. Kinder können in der Halle Fußball spielen oder sich im Wald austoben. Es werden Kuchen, Schwenkbraten, gegrillter Lönner und diverse Getränke gereicht.

Zwischen 16:00 und 17:00 Uhr sind kurze Ansprachen geladener Gäste vorgesehen: VdK Kreisverbandsvorsitzender Ludwin Scheuer, Vertreter der Gemeinde, Ortsvorsteher Dietmar Kerwer, Ortsvorsteher Werner Krewer, Ortsvorsteher Ludwig Günter, Dechant Hans-Jürgen Bier. Mit seinen rund 1,8 Millionen Mitgliedern engagiert sich der Sozialverband VdK Deutschland als Lobby der Benachteiligten vor allem in der Renten-, Pflege-, Behinderten- und Arbeitsmarktpolitik, auch in der Sozialgesetzgebung. In sozialrechtlichen Fragen werden Mitglieder von erfahrenen Juristen, die auf Sozialrecht spezialisiert sind in den Gebieten Pflege, Behinderung, Gesundheit und Rente beraten und vor Gericht vertreten.

Der VdK vertritt Mitglieder auf folgenden Rechtsgebieten: Rehabilitation und Schwerbehinderung, Kranken und Pflegeversicherung, Unfallversicherung, Grundsicherung für Arbeitssuchende bzw. Arbeitslosenversicherung, soziales Entschädigungsrecht, Sozialhilfe und Rentenversicherung.

Der Sozialverband VdK Ortsverband Britten konnte seine Mitgliederzahl in den letzten 10 Jahren von 45 auf 127 steigern, auch das muss gebührend gefeiert werden.

Der Vorstand

**Losheim**

Ortsvorsteher: Stefan Palm Tel. 920950
 Seniorenbeauftragte: Loni Jakobs Tel. 1091
 Seniorenbeauftragter: Georg Hero Tel. 1299
 Schiedsmann: Helmut Meyer Tel. 504-1725

Berg- und Hüttenverein**Einladung zur Tagesfahrt 2017**

Die diesjährige Tagesfahrt des Berg- und Hüttenverein Losheim führt uns **am Sonntag, dem 06. 08. 2017** zu einer Schiffahrt auf der Mosel. Abfahrt ist um 8.00 Uhr am Saalbau. Frühstückspause ist in Morbach. Danach fahren wir nach Alken an der Mosel und gehen dort aufs Schiff. Der Fahrtkostenbeitrag beträgt 25,00 €/Person. Darin enthalten ist die Busfahrt, das Frühstück und die Schifffahrt. Es sind noch einige Plätze frei. Anmeldung für die Fahrt beim Vorsitzenden Tel. 3177. Die Teilnehmer werden gebeten den Fahrkostenbeitrag bis Sonntag, dem 23. Juli 2017 beim Vorsitzenden Alois Streit, Hochwaldstr. 50 zu bezahlen.

DRK Ortsverein**Blutspende**

in Losheim ist wieder am **Dienstag, 01. August 2017**, in der Zeit von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr in der Grundschule.

1. Kettlebell Seminar in Losheim

Am 9. 7. fand das erste „Enter the Kettlebell“ Seminar im Saarland in Losheim am See statt. Die Kugelhantel/Kettlebell ist ja gerade „In“, um aber auch wirklich sicher, gesund und effektiv damit zu arbeiten sollten die Grundkenntnisse vorhanden sein. Beim Hardstyle System wird deshalb sehr viel Wert auf das korrekte Erlernen und Ausführen der Übungen gelegt. Während der ca. 3 Stunden wurden den Teilnehmern die Grundtechniken des Hardstyle Kettlebell Trainings vermittelt.

Nun können diese von den Teilnehmern geübt und gefestigt werden.

Geleitet wurde das Seminar von Dirk Maringer der in Erfurt, im Januar diesen Jahres, die Zertifizierung zum HKC Instruktor der RKC gemacht hat. Ein weiteres Seminar findet dieses Jahr schon am 22. 7. statt. Für weitere Informationen steht Ihnen Dirk Maringer gerne zur Verfügung unter 0151-10730267.



Karnevalsgesellschaft Rot-Weiß

www.kg-losheim.de

Familien-Sommerfest

Hiermit laden wir alle unsere Mitglieder/innen (und Ehrenmitglieder) zu unserem Familien/Sommerfest ein. Wir wollen alle (die Sparten des Vereins = Elferrat, Tanzabteilung, Kinder und Jugendabteilung, Wagenbau, Redner, Musiker, Sänger usw.) zusammen ein Sommerfest-als Familienfest feiern. Bitte den Termin **Sonntag 27. August 2017** vormerken. Über den genauen Ablauf (Uhrzeit, Aktionen und Überraschungen oä.) werden wir an dieser Stelle und darüber hinaus noch einmal in persönlicher Mail an Alle informieren.

Sportverein

E-Jugend

Trainingsauftakt Montag, den **17. 07. ab 17.30 Uhr** im Stadion Weiherberg für die neue E-Jugend (Jahrgänge 2007-2008).

Trainer: Achim Müller u. Pascal Kasper

F Jugend

mittwochs 17.30 Uhr Jahrgang 2009 und 2010

G Jugend

Trainingszeiten ab sofort auf dem Rasenplatz mittwochs 17:30 Uhr Jahrgang 2011 und jünger

Neue Jugend-Spieler sind herzlich willkommen

Aktive

Vorbereitungsspiele Ergebnisse

Sportfest der SG Britten-Hausbach

FC Brotdorf - SV Losheim 3 : 1

Torschützen: Marco Burgard 2 x, Patrick Malcher

Termine

Freundschaftsspiel in Braunshausen (Rasenplatz)

Donnerstag, den 13. 07. 2017

19:00 Uhr: SG Peterberg (Kreisliga A) - SV Losheim (Landesliga)

Fußballturnier SV Hentern

Sonntag, den 16. 07. 2017

14.25 Uhr: TuS Schillingen - SV Losheim

Dr. Ries Wanderpokalturnier in Waldhölzbach

Sonntag, den 16. 07. 2017

Beginn: 14.00 Uhr: SV Losheim 2 - SV Rappweiler

Freundschaftsspiel (Ballen, Hartplatz)

Mittwoch 19.07.2017

19:30 Uhr SV Losheim 2 - 1. FC Fitten



Mitlosheim

Ortsvorsteher: Tobias Gastauer Tel. 9947269

E-Mail: tobias-gastauer@web.de

Naturschutzbeauftragter: Heinz Krämer Tel. 3198

Schiedsman: Michael Warken Tel. 7138

SpVgg

Sportfest

Vom 21. - 24. Juli 2017 veranstaltet die SpVgg Mitlosheim wieder ihr alljährliches Sportfest auf der Naturrasenanlage im Schwarzwälderweg. Hierzu ist die Bevölkerung aus Nah und Fern schon jetzt recht herzlich eingeladen.

Weitere Informationen folgen in der nächsten Ausgabe des Amtsblatts. Hierzu findet am 15. 07. 2017 noch einmal ein Arbeitseinsatz statt.

Beginn ist ab 9.30 Uhr an der Sportanlage. Alle Mitglieder sind zum gemeinsamen Herrichten der Anlage gerne willkommen.

Der Vorstand

Kulturverein

Orchesterproben

Die nächsten Proben des Gemeinschaftsorchesters finden wie folgt statt.

Mi., 12. 07. 17, 19:30 Uhr, Rappweiler

Mi., 09. 08. 17, 19:30 Uhr, Rappweiler

Auftritte

Fr., 14. 07., 17:00 Uhr, Weiskirchen Seniorenresidenz St. Mattheis, Sommerfest AWO (ca. 1 Stunde)

Saisonabschluss

Fr., 14. 07. 17, im Anschluss an den AWO-Auftritt: Schwenken & Grillen am Proberaum Rappweiler

Probeferien

15. 07. - 08. 08. 17; erste Probe nach den Ferien: Mi., 09. 08., 19:30 Uhr, Rappweiler



Niederlosheim

Ortsvorsteher: Rudolf Baltès Tel. 9696442

Seniorenbeauftragter: Hans Reiplinger Tel. 1449

Naturschutzbeauftragter: Erhard Hornberg Tel. 3594

Schiedsman: Michael Warken Tel. 7138

Obst und Gartenbauverein

Tagesfahrt in die Eifel

Am Sonntag, dem **16. 7.** wird die **Tagesfahrt** in die Eifel stattfinden. Hierzu laden wir alle Mitglieder herzlich ein; Nichtmitglieder können auch an dieser Fahrt teilnehmen. Wir fahren um **9:00 Uhr am Marktplatz** in Niederlosheim ab und **frühstücken** auf halber Strecke.

Weiter geht die Fahrt zunächst in den Klostersgarten nach **Maria Laach** (Ankunft ca. 11:30 Uhr).

Um 15:00 Uhr fahren wir weiter nach **Andernach** (essbare Stadt) mit einer 90minütigen Stadtführung.

Gegen 18:00 Uhr geht die Fahrt zur **Vulkan Brauerei in Mendig**, dort werden wir speisen. Rückkehr nach Niederlosheim gegen 22:00 Uhr. Weitere Information und Anmeldung bei Christa Wittlinger; Telf.: 5147

Musikverein

Rückblick Sommerfest

Der Musikverein bedankt sich recht herzlich bei seinen Besuchern des diesjährigen Sommerfestes 2017.



Rimlingen

Ortsvorsteher: Björn Kondak Tel. 9999418
E-Mail: ortsvorsteher@rimlingen.de
Seniorenbeauftragte: Barbara Greweldinger Tel. 5532
Naturschutzbeauftragter: Hilmar Philippi Tel. 5991
Schiedsmann: Ernst Orth Tel. 2164

Mitteilung des Ortsvorstehers

Urlaubsvertretung

In der Zeit vom 01.07.2017 - 31.07.2017 übernimmt mein Stellvertreter, Herr Bernhard Palm, die Amtsgeschäfte.

Herr Palm ist unter der Telefonnummer 3493 zu erreichen.

Björn Kondak, Ortsvorsteher

Programm 11:30 Uhr Begrüßung der Anwesenden
12:30 Mittagessen: Schnitzel, Spätzle, Kartoffelgratin, Zigeunersoße, Rahmsoße, Gemüse u. Salat, Nachtisch
15:00 Kaffee und Kuchen

In einer Dia-Schau werden Bilder des OGV und der Dorfgemeinschaft gezeigt. Anmelden kann man sich bis einschl. 25. 07. bei Marion Meiss, Tel. 06832 8544. Hier gibt es auch weitere Informationen zu dem Fest.

Ein Selbstkostenbeitrag pro Person von 10 € werden bei Anmeldung fällig.

Der Vorstand des OGV freut sich auf eine rege Teilnahme seiner Mitglieder an der Veranstaltung.



Scheiden

Ortsvorsteher: Hans Hamel Tel. 5931 o. 0177/8649812
Naturschutzbeauftragter: Helmut Ollinger Tel. 6648
Seniorenbeauftragter: Hans Hamel Tel. 5931
hamelhans1@gmail.com
Schiedsmann: Helmut Meyer Tel. 504-1725
www.scheiden.de

Obst und Gartenbauverein

Botanischer Frühschoppen

Der 3. Botanische Frühschoppen findet am **Sonntag, den 16. 07. 2017 ab 10:30 Uhr** statt. Eingeladen ist die Brennerei Ackermann aus Britten mit Tipps zum Einmaischen heimischer Obstsorten. Dazu treffen wir uns im Kelterschuppen. Desweiteren können die vorgesehene Satzungsänderungen beim Botanischen Frühschoppen oder nach Terminabsprache mit dem 1. Vorsitzenden Dieter Jakobs, Tel. 6464, eingesehen werden

Mitgliederversammlung am 21. 07. 2017

Der Vorstand lädt für **Freitag, den 21. 07. 2017 um 20 Uhr zur Mitgliederversammlung in die Scheidener Stuben** ein. Grund der Versammlung ist die Eintragung des OGV Scheiden ins Vereinsregister und die damit verbundenen Satzungsänderungen. Wir würden uns freuen, möglichst viele Mitglieder begrüßen zu dürfen.



Wahlen

Ortsvorsteher: Volker Braun Tel. 994331
Mobil: 0151/58185585, Mail: vobrau@gmx.de
Seniorenbeauftragte: Helga Hauff Tel. 6223
Ria Koch Tel. 2814
Naturschutzbeauftragter: Wolfgang Kuhn Tel. 2187
Schiedsmann: Michael Warken Tel. 7138
Hausmeister Halle: Zoran Kujundzic Tel. 0172/6810986
www.wahlen-saar.de

Feuerwehr

Jugend

Die nächste Übung der Jugendwehr findet am 14. Juli um 17:00 Uhr statt. Bitte um pünktliches und vollzähliges Erscheinen. Abmeldungen an Thomas.

DRK-Ortsverein

Blutspende

Der nächste Blutspende-Termin beim DRK-OV. Wahlen, findet am Donnerstag, dem **10. August 2017**, der Zeit von **16:30 bis 19:30 Uhr**, in der Turnhalle Niederlosheim statt. Die Helferinnen und Helfer treffen sich um 14:30 Uhr an der Niederlosheimer Turnhalle. Alle Blutspender sowie die es werden wollen sind herzlich zu diesem Termin eingeladen.

30. RIMLINGER BRÜCKENFEST

Samstag, 15. Juli

Beginn: 19.00 Uhr
Für Stimmung sorgen die Bands „Honey Creek“ & „Sebastian unplugged“

Honey Creek

Sebastian unplugged

Sonntag, 16. Juli

Ab 10.30 Uhr: Frühschoppen
12.00 Uhr: Mittagessen
("Brücken-Rollbraten" mit Kartoffelgratin & Salat)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

15.-16. Juli 2017

Graphic Design: Madeline Braun | www.kreisbote.de



Rissenthal

Ortsvorsteher: Peter Meiers Tel. 06832/579
Naturschutzbeauftragter: Horst Britz Tel. 06832/424
Schiedsfrau: Beate Tost Tel. 06832/1515

Obst- und Gartenbauverein

Mitgliederfest

Der Obst und Gartenbauverein lädt seine Mitglieder mit Partner für **Sonntag, den 06. 08. 2017** zu einem Mitgliederfest ins Dorfgemeinschaftshaus Rissenthal ein.

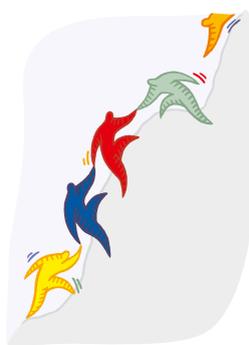
Gesprächskreis pflegende Angehörige

Deutsches Rotes Kreuz e.V. Landesverband Saarland
Wohlfahrts- und Sozialarbeit



Gesprächskreis für pflegende Angehörige demenzkranker Menschen im DRK-Ortsverein Wahlen Römerstr.13 66679 Losheim am See-Wahlen

Projekt „Angehörige stärken - Unterstützung im Leben mit demenzkranken Menschen“



... Austausch mit anderen Betroffenen

... Erkennen, dass man nicht alleine ist

... Vermittlung von Informationen

... Anderen helfen und selbst Hilfe erhalten

... Überwindung von Isolation

Der nächste Gesprächskreis findet am 19. Juli 2017, in der Zeit von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr statt.

Nähere Informationen bei Iris Stuppi-Felten vom DRK-Landesverband Saarland unter 0681/5004-260

Oder beim DRK-OV, Wahlen Herrn Heinz Bleistein unter 06872/1712



Projekt „Angehörige stärken - Unterstützung im

Leben mit demenzkranken Menschen

SV Wahlen-Niederlosheim

Aktive - Vorbereitungsspiele

1. Mannschaft

16. 07. 2017 Sportfest SV Wadrill

18:00 Uhr SV Wahlen-Niederlosheim : SV Weiskirchen-Konfeld

23. 07. 2017 Sportfest Spvg Mitlosheim

18:15 Uhr SV Wahlen-Niederlosheim : SF Bachem-Rimlingen

2. Mannschaft

16. 07. 2017 Dr. Ries-Pokal Waldhölzbach

16:00 Uhr SV Wahlen-Niederlosheim : SG Britten-Hausbach

Vorankündigung

Freitag 21. 07. 2017 um 19:00 Uhr

B-Jugend Bundesliga Mannschaft der SV Elversberg gegen 1. Mannschaft des SV Wahlen-Niederlosheim



Waldhölzbach

Ortsvorsteher: Manfred Feetzki Tel. 4233
Seniorenbeauftragte: Barbara Dewald Tel. 6295
Schiedsmann: Helmut Meyer Tel. 504-1725

Musikverein

Probe des Gemeinschaftsorchesters

Mittwoch, 12. 07. 2017: 19.30 Uhr in Rappweiler

Auftritt

Freitag, 14. 07. 2017: 17.00 Uhr Sommerfest AWO Seniorenresidenz St. Mattheis in Weiskirchen

Grillabend

Im Anschluss unseres Auftrittes findet ein Grillabend für alle in gemütlicher Runde am Proberaum in Rappweiler statt.

Sommerpause

Vom 15. 07. bis 08. 08. 2017. Wir wünschen euch eine erholsame Sommerpause und treffen uns zur ersten Probe am 09. 08. 2017: 19.30 Uhr in Mitlosheim.

Der erste Auftritt ist am 15. 08. 2017: 11.15 Uhr in Rappweiler, anlässlich des Dorffestes.

Sportverein

Programm Sportfest 2017

Freitag, 14. 07. 2017

Business Blitz Turnier

18:00 – 18:20 Uhr Elektro Buchmann GmbH - Fahrschule Irsch

18:20 – 18:40 Uhr Firmengruppe Laux - Elektro Buchmann

18:40 – 19:00 Uhr Fahrschule Irsch - Firmengruppe Laux

19:00 – 20:45 Uhr Büschfeld - Bardenbach

Samstag, 15. 07. 2017

16:00 – 18:00 Uhr Jugendspiele

18:00 – 19:00 Uhr V&B Fliesen GmbH - SG Waldweiler/Mandern

19:00 - 20:00 Uhr Jugendspiel

ab 20:00 Uhr Bembel & Dreyberg Chill Out

Sonntag, 16. 07. 2017 Dr. Ries-Wanderpokalturnier

13:00 – 14:00 Uhr SV Waldhölzbach - SV Thailen

14:00 – 15:00 Uhr SV Losheim 2 - SV Rappweiler

15:00 - 16:00 Uhr SG Scheiden/Mitlosheim -

SF Bachem-Rimlingen 2

16:00 – 17:00 Uhr SV Wahlen-Niederlosheim 2 -

SG Britten-Hausbach

17:00 – 18:00 Uhr Halbfinale Sieger Spiel 1 gegen Sieger Spiel 3

18:00 – 19:00 Uhr Halbfinale Sieger Spiel 2 gegen Sieger Spiel 4

19:00 – 20:00 Uhr A-Jugendspiel

20:00 – 21:00 Uhr Endspiel um den Dr. Ries Wanderpokal

Herausgeber:

Der Bürgermeister der Gemeinde Losheim am See
66679 Losheim am See, Merziger Str. 3

Druck:

Druckhaus WITTICH KG

Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG

Anschrift:

54343 Föhren, Europa-Allee 2 (Industriepark Region Trier, IRT)

Verantwortlich:

amtlicher und
redaktioneller Teil:
Anzeigen:

Der Bürgermeister
Thomas Bles, Produktionsleiter

Erscheinungsweise:

wöchentlich
Zustellung: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag

Reklamationen Vertrieb:

Tel. 06502 9147-335, -336, -713, E-Mail: vertrieb@wittich-foehren.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.





23. IHF
**HANDBALL WELTMEISTERSCHAFT
 DER FRAUEN DEUTSCHLAND 2017**
02. - 08.12.17 ARENA TRIER

TICKETS SCHON AB 7,50€
 INFOS UNTER WWW.GERMANYHANDBALL2017.COM
 ODER UNTER WWW.ARENA-TRIER.DE

 Familienanzeigen
 in Ihrem Mitteilungsblatt 

 Anzeige
IMMOBILIENWELT
 Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche
 aus der Region für die Region
 Immobilien Anzeigenannahme **065 02 / 9147-0**

Ganz lieben Dank

Bei allen Gratulanten möchten wir uns ganz herzlich bedanken für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und alle Aufmerksamkeiten, die uns zur Feier unserer *goldenen Hochzeit* entgegengebracht wurden.

Ganz besonderen Dank Herrn Kaplan Krutten für den feierlichen Dankgottesdienst.

Hilmar und Ilse Britz

Rissenthal, im Juli 2017

Weiskirchen - Ortsmitte: schönes, klassisches Bürgerhaus mit vielen Extras als Wohn- und/oder Geschäftshaus nutzbar, mit ca. 220 m² Wohnfläche, 680 m² Grundstück, für 168.000 Euro zu verkaufen **Telefon (06871) 923839**

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Vollbeilage
 Linden Apotheke

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

HEIMAT NEU ENTDECKEN

Treffpunkt Deutschland.de

REISE-PORTAL

Mit den kostenlosen Reisemagazinen der Treffpunkt Deutschland Reihe erhalten Sie den perfekten Begleiter für Ihren nächsten Ausflug oder Urlaub.

LOSHEIM

Stets frisch aus eigener Schlachtung und Herstellung!

Qualität wird bei uns groß geschrieben!

 **METZGEREI STEUER-WAGNER**
 da weiß man, daß es schmeckt!

Trierer Straße 11 • 66679 Losheim am See
 Tel.: 0 68 72 / 22 48 • Fax: 8 81 28
www.steuer-wagner.de

Unser Angebot vom 13.07. - 19.07.2017

Sauerbraten zarte Stücke aus der Keule kg 9,99 €	Zum Grillen:
Rinderpfanne „Stroganoff“ und „Mexiko“ kg 9,49 €	Putenschwenker und Putenspieße kg 9,49 €
Tessiner Taschen Schweinerücken gefüllt kg 8,49 €	Grillsteaks vom Schweinehals mit Chili kg 7,49 €
Zigeunergulasch vom Schwein kg 6,99 €	Bratwurst „Cheese on Onion“ mit Zwiebeln und Käse kg 8,49 €
Backaufschnitt versch. Sorten 100 g 0,99 €	Käsegriller kg 8,49 €

In der Ferienzeit werden wir nur ein Mittagsmenü anbieten!
 (Aushang im Laden)

nur solange der Vorrat reicht!

Unsere neuen Geschäftszeiten durchgehend
Mo.-Fr. von 7.00 - 18.30 Uhr, Sa. von 6.30 - 13.00 Uhr

Probleme mit Gleitsicht ?

Wir haben die Lösung mit unseren individuell gefertigten Gleitsichtgläsern von Rodenstock.
Freuen Sie sich auf optimales Sehen!

Wir bitten um Terminvereinbarung unter **06872/6355**


 Uhren • Optik • Kontaktlinsen • Schmuck

Trierer Straße 8a • 66679 Losheim am See
 T 06872 63 55 • F 06872 921 45 95
www.optik-prinz.de • prinzwuso@t-online.de

Lampen aus Fabrikations-Überbeständen **SUPER GÜNSTIG****LAMPEN KAISER** GmbHSt. Wendel Tholeyer Str. 56
Tel.: 0 68 51 / 66 74
Dillingen Friedrich-Ebert-Str. 75
Tel.: 0 68 31 / 7 37 02

Familienanzeigen

in Ihrem Mitteilungsblatt

Herzlichen Dank



*Du bist nicht mehr da, wo du warst,
aber überall, wo wir sind.*

allen, die unsere liebe Verstorbene

Agnes Strupp

geb. Brausch

auf ihrem letzten Weg begleitet
haben und ihre Verbundenheit und
Trauer auf so vielfältige Weise zum
Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen:

Familie Willi Strupp

Rappweiler, im Juni 2017

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Was uns bleibt sind Liebe, Dankbarkeit und die
Erinnerung an viele schöne gemeinsame Jahre
in Gesundheit und Frohsinn mit

Josefine Reiter

geb. Schmitt

* 30.09.1926 † 25.06.2017

Herzlichen Dank an alle, die ihr im Leben
Zuneigung und Freundschaft schenkten, sie auf ihrem
letzten Weg begleiteten und ihre Anteilnahme auf
vielfältige Weise bekundeten.

Besonderer Dank gilt auch Herrn Kaplan
Patrik Krutten für die liebevolle Begleitung ihrer letzten
Tage und für die würdevolle Gestaltung des Sterbeamtes
sowie Herrn Dr. Rimmel für die ärztliche Betreuung.

Im Namen aller Angehörigen:

Doris Steuer und Lothar Reiter mit Familien

Wahlen, im Juli 2017



LANGJÄHRIGES FAMILIENUNTERNEHMEN,
SERIÖS UND WÜRDEVOLL. TAG UND NACHT ERREICHBAR.

LOSHEIM AM SEE ☎ 0 68 72 / 99 46 31

Traueranzeigen online aufgeben

wittich.de/trauer

STELLENMARKT



Stellen Anzeigenannahme
0 65 02/91 47-0

Wir suchen ab sofort eine(n) kaufmännische(n) Angestellte(n).

Wir sind ein Familienunternehmen seit 1873, spezialisiert auf
Gastronomie, Getränkeabholmärkte, Großkunden und Veranstaltungen.

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Telefonische Kundenkontakte und Beratung
- Kaufmännische Verwaltungstätigkeiten
- Fakturierung
- Sicherer Umgang mit allgemeinen Datenverarbeitungsprogrammen

Wir bieten Ihnen:

- Eine interessante Vollzeitstelle für Menschen mit Freude an
Organisation und Kontakt mit Kunden

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an:

Bierverlag Kessler Losheim KG
z. Hd. Simone Kessler
Saarbrücker Straße 201
66679 Losheim am See
Telefon 06872-2024
info@bierverlag-kessler.de



www.bierverlag-kessler.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wir suchen eine/n zuverlässige/n

■ **Zeitungszusteller/in**

für die **Gemeinde Losheim**
in **allen Orten**

**Jetzt
bewerben**

AMTLICHES BEKANNTMACHUNGSBLATT DER GEMEINDE

LOSHEIM AM SEE

Sie sind jede Woche am **Mittwoch** für uns tätig.

Wir bieten:

- Lieferung der Zeitungen an Ihr Haus
- Monatliche Bezahlung
- Zustellervertrag im Rahmen der Minijobs

Interessiert?

Bewerben können Sie sich per E-Mail:
vertrieb@wittich-foehren.de oder Telefon: 06502 9147-713
oder -716 oder per WhatsApp: 0151 16305402

LINUS WITTICH Medien KG

Europa-Allee 2, 54343 Föhren

www.wittich.de

STELLENMARKT



Bildung



Beruf



Erfolg



Zukunft

aktuell

Stellen Anzeigenannahme
0 65 02/91 47-0

Omnibusfahrer/in gesucht
im Linienverkehr
in **Vollzeit/Teilzeit/als Aushilfe.**
Einstellung sofort möglich.
Bei Interesse melden bei
Gastauer Reisen GmbH
Niederlosheimer Str. 112B · 66679 Losheim am See
Telefon 0 68 72 / 5 04 16 68

Wir stellen ein zum nächstmöglichen Termin:

eine/n Zahnmedizinische/n FA
eine/n Auszubildende/n zur/m ZMFA

Bewerbungen mit Lichtbild bitte an:

Gemeinschaftspraxis Dr. Scholtes/Dr. Hartung
Fischerstr. 20 · 66663 Merzig



Tischler/Schreiner
(m/w)
ab sofort gesucht

Seit über 100 Jahren stellt die familiengeführte Industriemanufaktur KUNESA GmbH für Kunden aus Deutschland, Europa und der Welt hochwertige und lösungsorientierte Inneneinrichtungen her.

Werden Sie Teil unseres Teams und unterstützen Sie uns als KUNESiAner im ankraum und auf Montagen.

Neben vielfältigen, anspruchsvollen und spannenden Aufgaben in einem soliden und starken Unternehmen erwartet Sie ein aufgeschlossenes, motiviertes und dynamisches Team, das sich freut, Sie als zukünftige/r KUNESiAner/in begrüßen zu dürfen.

Weitere nformationen finden Sie unter
www.kunesa.com/karriere

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Kunesa GmbH | Trierer Str. 44 | 66709 Weiskirchen
Tel.: +49 6876 706 0 | Mail: email@kunesa.com

FUNDGRUBE



Gesucht und gefunden ...

Karl Weyand GmbH

Ihr Spezialist für Steingärten und Verbundarbeiten
Amselweg 12 - Nalbach/Körprich
Telefon 06838 / 90350 - www.baustoffe-weyand.de
Besuchen Sie unsere Geschenkboutique im Globus Losheim!

BioMarkt Merzig sucht Teilzeitbeschäftigte

La Naturelle – Wagnerstraße 20 - Merzig

Spülmaschine defekt?

Wir spülen zwar nicht für Sie, aber wir reparieren!
(auch nicht bei uns gekaufte Spülmaschinen)

Elektro Mosbach, Beckingen, Tel.: 06835/93020,
www.elektro-mosbach.de

ABNEHMEN mit der SANGUINUM STOFFWECHSELKUR.

Naturheilpraxis Margarete Bollinger, 06869/5090095,
info@naturheilpraxis-bollinger-merzig.de

Treppenbau • Pflasterarbeiten • Regenwasserzisternen • Trockenlegungen

Firma Schwindling, Tel.: 06861 / 839442

Beschriftungen ? - www.car-design-factory.de

Schilder ? - www.car-design-factory.de

Fahrzeugdecor ? - www.car-design-factory.de

Sonnenschutzfolie ? - www.car-design-factory.de

www.car-design-factory.de ? - 0 68 72 / 50 50 830

Hotel-Restaurant Schwemlinger Hof

Kaminzimmer für Feierlichkeiten aller Art mit bis zu 70 Pers.
Gemütlicher Biergarten.

Tel.: 0 68 61 / 9 39 95 80 - www.schwemlingerhof.de

Gartendienst Koch 06872/5050444

Baumfällung, Baumgipfelung, Spezialfällung,
Baumwurzelenfernung, Heckenschnitt, Mäharbeiten,
Rodung, Heckenrodung, Häckselarbeiten,
Bagger- und Abbrucharbeiten, Rasenanlage, Abtransport

Zum SSV: Starke Prozente bei Wäsche- und Kindermoden
Dillenburg, Merzig Fußgängerzone.

Goldankauf gegen Barauszahlung

Goldschmiede R. Schommer, Hilbringen, Tel.: 0 68 61 - 99 29 73

Wir fertigen individuelle Geschenke

für Frauenkaffee, Mädels- oder Herrenabend
sowie Thementorten.

Beratung ist unsere Stärke!

Confiserie Pralientje, Dillingen, Lotteriestr. 1a

Tel.: 06831 / 704584

Während der Ferien nur vormittags von
09.30 Uhr - 13.00 Uhr geöffnet.

Sonnenstudio Hackenberger, Hargarten, 37 Jahre Erfahrung,
7 Kabinen, ab 3 € für 12 Minuten, nur die Sonne ist günstiger,
www.hackenberger-gmbh.de

UMZÜGE MÖBEL BECKER freundlich, preiswert und
fachkundig, Tel.: 06833 / 894732 und 0176 / 96407205

Brennholz zu verkaufen, auch mit Anlieferung,
Tel.: 0173 / 3046583 od. 06861 / 791004